

Pädagogische Streifzüge durchs Internet

März-April 2016 von Manfred Nodes

Unterstützt von der Fachberatung Medienbildung am Staatlichen Schulamt Darmstadt-Dieburg

Zur besseren Gliederung ordnen sich die Hinweise in:

Interessantes nicht nur für den Unterricht in Grund-und Förderschulen

Sonderpädagogik

Grundschule

[Allgemeines 1](#) [Deutsch](#) [DaZ](#) [Mathe](#) [Sachunterricht](#) [Englisch](#)

[Medienarbeit](#) [Kunst, Werken, Musik, Sport](#)

Hinweise für ältere Schüler

Allgemeines II

[Sozialerziehung](#) [Geschichte,](#) [Politik](#) [Umwelt](#) [Geografie](#)

[Arbeit, Beruf, Ausbildung](#)

[Sprachen](#) [Deutsch](#) [DaZ](#) [Englisch Sek](#)

[Mathematik, Naturwissenschaften, Bio,](#)

[Mathematik](#) [Chemie, Physik](#) [Bio](#)

[Informatik-Informationstechnische Grundbildung und E-Learning](#)
[Interaktive Whiteboards – das interaktive Klassenzimmer](#)

[Religion, Ethik](#) [Musik, Kunst, Sport](#)

Termine – Wettbewerbe

[Bildungspolitik, Medienpädagogik, Gesundheit, Recht](#)
[Bildungspolitik](#) [Medienpädagogik](#)
[Gesundheit](#) [Recht](#)

[Software, Hardware- Skripte](#)

Interessantes nicht nur für den Unterricht in Grund- und Förderschulen März-April 2016

Sonderpädagogik und Inklusion

Download der Rundbriefe auch unter: <https://independent.academia.edu/ManfredNodes>

Zahl der förderbedürftigen Kinder an Schulen steigt

Die Inklusion von Schülern mit Behinderung findet zunehmend an Regelschulen statt. Trotzdem verlieren die Förderschulen kaum Schüler. Drei Erklärungen für die steigende Zahl förderbedürftiger Kinder. Von Thomas Vitzthum in der WELT vom 3.9.2015

<http://www.welt.de/politik/deutschland/article145982574/Zahl-der-foerderbeduerftigen-Kinder-an-Schulen-steigt.html>

„Wenn Inklusion gelingt, profitieren alle“ München, 08.02.2016

Seit Deutschland die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen angenommen hat, haben alle Kinder das Recht, die allgemeine Schule zu besuchen. Was bedeutet das für den Schulalltag? Ein Interview mit Joachim Kahlert, Inhaber des Lehrstuhls für Grundschulpädagogik und Didaktik, und Ulrich Heimlich, Inhaber des Lehrstuhls für Lernbehindertenpädagogik, die gerade das „Begleitforschungsprojekt Inklusive Schulentwicklung“ abgeschlossen haben.

<http://www.uni-muenchen.de/forschung/news/2016/inclusion.html>

Inklusion in der schulischen Praxis: Neuer Leitfaden vorgestellt (München)

<http://www.km.bayern.de/lehrer/meldung/1802.html>

http://www.km.bayern.de/download/5597_ganzer_leitfaden_neue_schrift_online_a468seiterds_onl_rz3_210213.pdf

Begleitforschungsprojekt Inklusive Schulentwicklung aus Bayern:

<http://www.edu.lmu.de/bis/>

Das auf drei Jahre angelegte Forschungsprojekt BIS ist an den Universitäten München und Würzburg angesiedelt. Es begleitet und analysiert die Entwicklung eines inklusiven Schulsystems in Bayern. Wichtige Bezugsgrößen sind dabei die Schülerinnen und Schüler mit ihrem Förderbedarf, die Lehrkräfte in ihrem pädagogischen Handeln sowie die konkreten Rahmenbedingungen an Schulen.

Downloads zum Projekt: <http://www.edu.lmu.de/bis/downloads/index.html>

Präsentationen aus den Workshops des Projekts vom Februar 2015

Downloads

- [Fachtagung Inklusion Workshop-Übersicht](#) (2 MByte)
- [Vortrag Prof. Feyerer](#) (1 MByte)
- [WS 1 Heimlich, Ostertag "Qualitätsskala zur inklusiven Schulentwicklung"](#) (2 MByte)
- [WS 2 Kahlert, Kazianka-Schübel "Inklusive Unterrichtsentwicklung"](#) (2 MByte)
- [WS 3 Fischer, Preiß "Kooperation von Lehrkräften"](#) (4 MByte)
- [WS 4 Lelgemann Singer Walter-Klose Stand Inklusion Bayern](#) (659 KByte)
- [WS 5 Dworschak "Schulbegleitung"](#) (282 KByte)
- [WS 6 Feyerer Leistungsbeurteilung in inklusiven Schulen](#) (98 KByte)
- [WS 7 Meyer-Groll, Wörler-Volpert 12 Jahre Inklusion GS WÜ-Heuchelhof](#) (1 MByte)
- [WS 8 Eberl, Kirsch, Profilschule Werner-Egk](#) (2 MByte)
- [WS 9 Derksen Inklusion am Gymnasium](#) (3 MByte)
- [WS 10 Goschler Inklusiver Unterricht](#) (3 MByte)
- [WS 11 Brenzikofer Studer Wolters KoKa](#) (6 MByte)
- [WS 12 Ratz Reuter IKON](#) (2 MByte)
- [WS 13 Mahler MSD Sehen](#) (759 KByte)
- [WS 14 Dahnken MSD Hören](#) (449 KByte)
- [WS 15 Held Umgang mit verhaltensauffälligen Schülern](#) (1 MByte)
- [WS 16 Carl Autismus](#) (184 KByte)
- [WS 17 Hagenmüller Störmer Partnerklassen Astrid-Lindgren-Schule](#) (4 MByte)
- [WS 18 Grandl Oppmann Sprachentwicklungsstörungen](#) (2 MByte)
- [WS 19 Stein Inklusion in der beruflichen Bildung](#) (160 KByte)
- [WS 20 Heimberg Zeidler Wohnen mit hohem Unterstützungsbedarf](#) (2 MByte)

Keine Verschlechterungen im Bundesteilhabegesetz

Für Mitte März wird die Veröffentlichung des Referentenentwurfs für ein Bundesteilhabegesetz durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales erwartet. <http://www.kobinet-nachrichten.org/>

Die Forderungen der Lebenshilfe zum Teilhabegesetz finden sich hier:

<https://www.lebenshilfe.de/de/themen-recht/artikel/Fachexperten-AGs-diskutieren-ueber-Bundesteilhabegesetz.php?listLink=1>

Entwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung des Behindertengleichstellungsrechts

Das Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) ist am 1. Mai 2002 in Kraft getreten. Ziel des BGG ist es, Benachteiligungen von Menschen mit Behinderungen zu beseitigen und zu verhindern sowie ihre gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu gewährleisten und ihnen eine selbstbestimmte Teilhabe zu ermöglichen. Deutscher Bundestag Drucksache 18/7824 - 18. Wahlperiode 09.03.2016
<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/18/078/1807824.pdf>

Private zur Beseitigung von Barrieren verpflichtet

Anlässlich der ersten Lesung zur „Weiterentwicklung des Behindertengleichstellungsrechts“ am 17. März fordert das Deutsche Institut für Menschenrechte die Bundestagsabgeordneten auf, mit dem Gesetz auch Private wirksam zur Beseitigung und Vermeidung von Barrieren zu verpflichten. http://www.institut-fuer-menschenrechte.de/fileadmin/user_upload/Publikationen/Stellungnahmen/DIMR_Stellungnahme_zum_Gesetzesentwurf_der_Bundesregierung_zur_Weiterentwicklung_des_Behindertengleichstellungsrechts_15_3_16.pdf

Die Kinder- und Jugendhilfe soll inklusiv werden

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) plant eine umfassende Reform der Kinder- und Jugendhilfe, die zukünftig inklusiv ausgestaltet sein soll. Der Referentenentwurf ist für das Frühjahr 2016 angekündigt.

<https://www.lebenshilfe.de/de/themen-recht/artikel/Kinder-und-Jugendhilfe-soll-inklusiv-werden.php?listLink=1&sn=snd2c62ef08893018d8a7b03902ac963>

Auf der Suche nach dem guten Lehrer - Bildungsgipfel in Berlin

das Berufsimago des Lehrers hat sich gerade auch in Deutschland massiv verbessert. Doch was macht denn nun einen guten Lehrer aus? Der „Internationale Bildungsgipfel“ in Berlin mit 400 Experten diskutierte diese Frage zwei Tage lang (3./4. März).

<http://www.bertelsmann-stiftung.de/de/themen/aktuelle%20meldungen/2016/februar/sind-lehrer-schon-teamspieler/> <http://www.monitor-lehrerbildung.de/web/>

Reisen für Menschen mit geistiger Behinderung

Stern-Reisen ist eine Reise- und Freizeitagentur für Menschen mit geistiger oder Lernbehinderung. Die Zielgruppe ist groß.

<http://www.abendblatt.de/hamburg/article207141907/Reisen-fuer-Menschen-mit-geistiger-Behinderung.html>

Sexualität und Behinderung

Es ist eine Tatsache, dass Menschen mit Behinderung oft – ob bewusst oder unbewusst - von der Gesellschaft ausgeschlossen werden. Aber als wäre das nicht schon schlimm genug, weigern sich viele, die sexuellen Bedürfnisse Behinderter anzuerkennen. <http://www.fem.com/liebe-lust/news/sexualitaet-und-behinderung>

Mehr nachdenken als abschreiben lassen

Gute Lehrer arbeiten im Team, wissen viel und haben viele Freiheiten, erfuh der Pädagoge Michael Felten auf dem Weltlehreergipfel ISTEP. Doch was heißt das in der Praxis?

<http://www.zeit.de/gesellschaft/schule/2016-03/bildungspolitik-lehrer-gipfel-istp-berlin>

UN-Berichterstatte Aichele kritisiert die Entwicklung der Inklusion in Deutschland als „klar konventionswidrig“

Kritik aus seinem Mund zur Inklusion in den Schulen hat Gewicht: Valentin Aichele leitet die unabhängige Monitoring-Stelle beim Deutschen Institut für Menschenrechte. Gespräch mit dem Juristen und Menschenrechtsexperten.

<http://www.news4teachers.de/2016/03/un-berichterstatte-aichele-kritisiert-die-entwicklung-der-inklusion-in-deutschland-als-klar-konventionswidrig/>

Zahl der Schüler im Schuljahr 2015/2016 um 0,4 % gesunken

Rund 11,0 Millionen Schülerinnen und Schüler werden im Schuljahr 2015/2016 an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in Deutschland unterrichtet. Damit setzte sich der rückläufige Trend seit dem Schuljahr 2000/2001 weiterhin fort.

<http://bildungsklick.de/pm/95432/zahl-der-schueler-im-schuljahr-2015-2016-um-04-gesunken/>

63 Millionen Mädchen gehen nicht zur Schule

Weltweit können mehr als 63 Millionen Mädchen nicht zur Schule gehen und werden somit niemals die Chance haben, Lesen oder Schreiben zu lernen. <http://bildungsklick.de/a/95426/63-millionen-maedchen-gehen-nicht->

[zur-schule/](#)

Schulleiter diskutieren Rezepte gegen Nachwuchsmangel

Mehr Leitungszeit, mehr Gehalt, mehr Teamarbeit, das sind die Rezepte, die die Teilnehmer des Deutschen Schulleiterkongresses gegen den Leitungsmangel an vielen Schulen empfehlen.

<http://bildungsklick.de/pm/95407/schulleiter-diskutieren-rezepte-gegen-nachwuchsmangel/>

Jedes Kind sehen! Inklusion wird gemacht!

Fachtag des BFAS (Bundesverband Alternativschulen) am 22.4.2016 in Frankfurt „Förderplan für alle“

Der BFAS Fachtag „Förderplan für alle! - Jedes Kind sehen - Inklusion wird gemacht“ wird auf die praktische Arbeit für inklusive Schulen schauen. Einleitend wird gefragt, welche Haltung man benötigt, um einer inklusiven Schule näher zu kommen. <http://www.freie-alternativschulen.de/index.php/fachtag-2016>

26. Bildungsforum Internationaler Spielmarkt - Potsdam am 29. und 30. April 2016.

Die jährlich stattfindende Bildungsveranstaltung ist z.B. auch für das Arbeitsfeld interkulturelle Pädagogik/globales Lernen, Förderpädagogik, Erlebnispädagogik, sowie Sozialarbeit interessant und anregend.

<http://www.spielmarkt-potsdam.de/>

XXXVI. KONGRESS FÜR BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENPÄDAGOGIK 2016

vom: 01. - 05. August 2016 in: Graz, Österreich

Der alle vier Jahre, nächstmals 2016 in Graz stattfindende VBS-Kongress ist die internationale Plattform des Blinden- und Sehbehindertenbildungswesens zu Austausch und Vernetzung. <http://www.vbs-2016.at/>

Forschungsband zur Inklusion

Wie steht es um die inklusive Schulentwicklung und welche Unterstützung brauchen die Beteiligten? Die Ergebnisse eines Forschungsprojekts liegen nun in Buchform vor.

http://www.uni-muenchen.de/forschung/news/2016/kahlert_inklusion.html

Ausgewählte Texte der „Zeitschrift für Heilpädagogik“

Themen-CDs zu den Schwerpunkten:

- **Inklusion - Emotionale und Soziale Entwicklung**
- **Geistige Entwicklung und Körperliche und Motorische Entwicklung**
- **Sprache und Kommunikation / Lernen**

Jede CD enthält alle aktuellen Beiträge der letzten drei bis vier Jahrgänge. Preise:

Einzel-CD 30,00 € (für vds -Mitglieder 10,00 €) Komplet-Set alle 4 CDs 90,00 € (für vds -Mitglieder 30,00 €)

CD-Set 1 bis 3 75,00 € (für vds -Mitglieder 25,00 €) Bestellungen an marianne.schardt@verband-sonderpaedagogik.de · Fax 02404 919375

Kinderrechte machen Schule

Für den Unterricht mit Schwerpunkt Kinderrechte können beim Verein Makista - Bildung für Kinderrechte und Demokratie aktualisierte Broschüren bestellt werden. <http://www.kinderrechteschulen.de/materialien>

Worauf Kinder und Jugendliche ein Recht haben - Manifest für die Kinderrechte in Schulen

In diesem Manifest wird dafür geworben, Kinderrechte als Basis der Bildungsarbeit anzuerkennen und in den Schulalltag zu integrieren. Lothar Krappmann und Christian Petry haben in diesem Buch in Form von 20 Aufsätzen dafür Argumente und Forderungen gesammelt. Denn sie sind sich mit vielen anderen einig: "Eine Schule kündigt nicht Demokratie an, sondern praktiziert sie bereits." Das Buch kann hier direkt bestellt werden.

<http://www.wochenschau-verlag.de/worauf-kinder-und-jugendliche-ein-recht-haben-1630.html>

Unerhörtes Begehren - Sexualität und Behinderung - im neuesten Heft der Zeitschrift BEHINDERTE MENSCHEN

"Das ist doch unerhört! Jetzt auch noch Sex! Nicht selten echauffieren sich Personen, wenn offen über Sexualität behinderter Menschen gesprochen wird", stellt Chefredakteur Josef Fagner im Vorwort zur neuesten Ausgabe der Zeitschrift BEHINDERTE MENSCHEN fest.

<http://www.behindertemenschen.at/>

Familienpolitik – Familien mit Behinderungen

Mit der Unterzeichnung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) einschließlich ihres Artikels 23 hat sich Deutschland dazu verpflichtet, „Eltern mit Behinderungen bei der Versorgung und Erziehung eigener oder an Kindesstatt angenommener Kinder so zu unterstützen, dass eine Trennung von Eltern und Kindern aufgrund der Behinderung eines oder beider Elternteile verhindert wird. Deutscher Bundestag Drucksache 18/7662 - 18.

Wahlperiode 24.02.2016

<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/18/076/1807662.pdf>

Auswertung der Koalitionsvereinbarungen in Bund und Ländern: Zentrale Anliegen der UN-BRK

Berücksichtigen die Regierungen in Bund und Ländern in ihren politischen Programmen die Rechte von Menschen mit Behinderungen?

<http://www.institut-fuer-menschenrechte.de/monitoring-stelle-un-brk/monitoring/koalitionsvertraege/>

Zusammen für eine „Offene Kinder- und Jugendarbeit“ - Hochschulen und öffentliche Träger kooperieren

Der „Kooperationsverbund Offene Kinder- und Jugendarbeit“ hat sich am 4. März 2016 an der Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS) gegründet. Ziel des Kooperationsverbundes ist die bessere Sichtbarkeit, Darstellung und Vertretung der „Offenen Kinder- und Jugendarbeit.“

<http://www.frankfurt-university.de/basa>

Reform des Sexualstrafrechts: Lebenshilfe begrüßt besseren Schutz für Menschen mit schweren Behinderungen

„Endlich wird der sexuelle Missbrauch von Menschen mit einer schweren Behinderung als Verbrechen eingestuft. Damit setzt der jetzt vorgelegte Referentenentwurf zur Reform des Sexualstrafrechts eine langjährige Forderung der Lebenshilfe um“, so die Bundesvorsitzende der Lebenshilfe, Ulla Schmidt.

<https://www.lebenshilfe.de/de/presse/2016/artikel/Sexualstrafrecht-besserer-Schutz-fuer-Menschen-mit-schwerer-Behinderung-547424671.php?listLink=1&sn=sn3bd5ccf08893018d8a7b034ed3521e>

<https://www.lebenshilfe.de/de/themen-recht/artikel/StellungnahmenBVLH.php?sn=sn3bd5ccf08893018d8a7b034ed3521e>

Vorschlag zur Verpflichtung Privater zur Barrierefreiheit

Das Forum behinderter Juristinnen und Juristen hat anlässlich des dem Bundestag zur Beratung vorliegenden Gesetzesentwurfs für die Weiterentwicklung des Behindertengleichstellungsrechts einen Vorschlag für eine noch fehlende Rechtsnorm zur Verpflichtung privater Anbieter von öffentlichen Dienstleistungen und Produkten zur Barrierefreiheit und der Umsetzung angemessener Vorkehrungen entwickelt.

http://www.isl-ev.de/attachments/article/1438/190219_Vorschlag_Private_BGG_FbJJ.pdf

Krasses Schulversagen bleibt ein Problem – trotz PISA-Aufschwungs

Der PISA-Countdown 2016 läuft. Dieses Jahr wird ausgewertet, was rund 10 000 Schüler hierzulande und gut 600 000 weltweit bei den jüngsten Vergleichstests abgeliefert haben. Zunächst wurde nun eine Schülergruppe speziell unter die Lupe genommen: die besonders leistungsschwachen.

<http://www.oecd.org/berlin/publikationen/low-performing-students.htm>

Kurz erklärt: Die Deutsche Gebärdensprache und das Fingeralphabet

Das Poster mit einigen Grundbegriffen und kurzen Erklärungen zur Deutschen Gebärdensprache (DGS) und zum Fingeralphabet ist kostenlos auf der Webseite der Aktion Mensch im Bildungservice erhältlich. Das Poster enthält QR-Codes, die zu kurzen Videosequenzen im Internet führen und die dabei unterstützen, erste Sätze in der Deutschen Gebärdensprache zu bilden.

[Poster im Bildungsservice kostenlos bestellen unter www.aktion-mensch.de/bildungservice](http://www.aktion-mensch.de/bildungservice)

Hilfsmittelbörse für Flüchtlinge mit Behinderung

Soeben wurde eine kostenlose Hilfsmittelbörse für Flüchtlinge mit Behinderung auf Facebook gestartet. Für Flüchtlinge mit Behinderung ist es besonders schwierig, an Hilfsmittel wie Rollstuhl, Blindenlangstock oder Gehstöcke zu kommen. Wer solche und ähnliche Hilfsmittel besitzt und sie nicht mehr benötigt, kann sie über die Facebook-Seite "ability4refugees" kostenlos an andere Menschen abgeben. Die Hilfsmittel können nur kostenlos abgegeben werden. Hinter dem Projekt stehen die Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland (ISL) e. V. und die Andreas-Mohn-Stiftung.

<https://www.facebook.com/Ability4Refugees/>

Informationen des Familienratgebers zum Thema Flüchtlinge

https://www.familienratgeber.de/selbstbestimmt_leben/fluechtlinge_behinderung.php

Broschüre: "Auftrag Inklusion" mit Poster für den Inklusions-Check

Inhalt: Die Kurzbroschüre ist das Ergebnis der gemeinsamen Fachtagung "Auftrag Inklusion - Perspektiven für eine neue Offenheit in der Kinder- und Jugendarbeit" von Aktion Mensch, aej und Diakonie Deutschland.

<https://www.aktion-mensch.de/ds/inklusion/unterricht/download.php?id=132>

Die UN-Behindertenrechtskonvention für pädagogische Fachkräfte

Kostenlose Broschüre mit zehn Fragen und Antworten zur UN-Konvention als Grundlage für Inklusion.

<https://www.aktion-mensch.de/ds/inklusion/unterricht/download.php?id=61>

Themenheft "Wissen | Inklusion"

Wie steht es um die Verwirklichung von Inklusion in Deutschland? Was muss geschehen, damit eine inklusive Gesellschaft entsteht und die Forderungen der UN-Behindertenrechtskonvention erfüllt werden? Namhafte Autorinnen und Autoren widmen sich im Themenheft "Wissen | Inklusion" diesen und weiteren Fragen.

Art des Materials: Grundlagen- und Infomaterial (PDF, Dateigröße: 5,7 MB)
<https://www.aktion-mensch.de/ds/inklusion/unterricht/download.php?id=173>

Materialien der Aktion Mensch- vom Kinderbuch bis zu theoriegeleiteten Stellungnahmen
<https://www.aktion-mensch.de/themen-informieren-und-diskutieren/bildung/bildungsservice>

Adipositas: Gewichtige Hänselei

Menschen mit Übergewicht und Adipositas, die im Kindes- oder Jugendalter wegen ihres Aussehens gehänselt wurden, haben große Probleme beim langfristigen Abnehmen. Sie neigen aufgrund der Stigmatisierung dazu, in einen Teufelskreis des emotionalen Essens zu geraten.

<http://news.doccheck.com/de/123094/adipositas-gewichtige-haenselei/>

Grundschule unter Druck: Grundschulverband mahnt überfällige Reformschritte an

Die Gremien des deutschen Grundschulverbands veröffentlichen in der aktuellen Ausgabe der Zeitschrift „Grundschule aktuell“ einen „Standpunkt Grundschule – Lernort und Arbeitsplatz“ und geben damit den Startschuss für eine breite Diskussion über die Entwicklung und die Herausforderungen in der Grundschularbeit.

<http://www.grundschulverband.de/>
http://www.grundschulverband.de/fileadmin/aktuell/NEWS/Anlage_zur_PM_Standpunkt_GS_Lernort_Arbeitsplatz.pdf

„didacta“-Diskussion: Inklusion in der Warteschleife – „Wir müssen noch einige Förderschulen schließen“

Die Inklusion ist da – theoretisch zumindest. Doch die Erfahrungen von Betroffenen zeigen: Die Realität hinkt dem Anspruch weit hinterher. Fachpersonal fehlt, Lerngruppen sind zu groß, Barrierefreiheit ist nicht gegeben. Wie es weitergehen kann, ohne dass die Inklusion vor die Wand gefahren wird, haben auf der Didacta-Messe Ludwig Hecke, Staatssekretär im Schulministerium NRW, Udo Beckmann Vorsitzender vom Verband Bildung und Erziehung (VBE), Jörg Dräger, Vorstandsmitglied bei der Bertelsmannstiftung und Claus Hamacher vom Städte- und Gemeindebund NRW diskutiert.

<http://www.news4teachers.de/2016/02/didacta-diskussion-inklusion-steht-noch-am-anfang-wir-muessen-noch-einige-foerderschulen-schliessne/>

Intensivklassen in Hessen: Förderschulen dürfen Flüchtlinge gesondert unterrichten

Bei den hessischen Förderschulen sorgt ein Erlass des Kultusministeriums für Verwirrung: Dieser wurde so interpretiert, dass Förderschulen keine Intensivklassen für Flüchtlingskinder einrichten dürfen. Mehrere Frankfurter Schulleiter gingen an die Öffentlichkeit. Das Ministerium fühlt sich falsch verstanden.

http://www.deutschlandfunk.de/intensivklassen-in-hessen-foerderschulen-duerfen.680.de.html?dram:article_id=346004

Wie empfinden Kinder ihr Leben? Children's Worlds Studie befragte erstmals Achtjährige

Mehr als 17.000 achtjährige Kinder in 16 Ländern auf vier Kontinenten wurden zu ihren Erfahrungen und Ansichten über ihr Leben befragt. Studien über diese Altersgruppe liegen bislang nicht vor.

<http://jacobsfoundation.org/de/publication-entries/wie-empfinden-kinder-ihr-leben/>

Ausgaben für öffentliche Schulen 2013: 6 500 Euro je Schülerin und Schüler

Für die Ausbildung einer Schülerin oder eines Schülers an öffentlichen Schulen gaben die öffentlichen Haushalte im Jahr 2013 durchschnittlich 6 500 Euro aus. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) anlässlich der Bildungsmesse didacta in Köln (16. bis 20. Februar) weiter mitteilt, wurden an allgemeinbildenden Schulen rund 7100 Euro pro Kopf aufgewendet, an beruflichen Schulen rund 4500 Euro.

https://www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Pressemitteilungen/2016/02/PD16_053_217.html;jsessionid=29B822DAC.A39A0805743A160343C37A5.cae2

Hilfeschrei gegen Autismustherapie ABA

Der u.a. auch als Inklusionsbotschafter aktive Aleksander Knauerhase hat in seinen Blog einen Hilfeschrei von Menschen mit Autismus gegen eine aus seiner Sicht menschenrechtsverletzende "Therapie" gestartet, die sich Applied Behavior Analysis (ABA) nennt.

<http://www.kobinet-nachrichten.org/de/1/nachrichten/33120/Hilfeschrei-gegen-Autismustherapie-ABA.htm>

Bildungssystem steht vor einem Umbau

300.000 Flüchtlingskinder kommen voraussichtlich in diesem Jahr in deutsche Kitas und Schulen. Eine Herausforderung für Erzieher und Lehrer, die das deutsche Schulsystem dauerhaft verändern könnte. Schafft das deutsche Bildungssystem das?

<http://www.mittelbayerische.de/politik-nachrichten/bildungssystem-steht-vor-einem-umbau-21771-art1342780.html>

Behinderung, Inklusion und Gesundheitsversorgung im Fokus

Seit Anfang des Jahres unterstützt Dr. Fabian van Essen als Vertretungsprofessor für Behinderung und Inklusion das Department of Community Health der Hochschule für Gesundheit (hsg) in Bochum. Damit wird ein

Fachgebiet mit einem hohen Bedarf an Forschung, Lehre und Entwicklung besetzt, denn der Zugang zu Gesundheitsleistungen ist für Menschen mit Behinderungen häufig mit Schwierigkeiten verbunden.

<https://idw-online.de/de/news646365>

Aktuelles Verzeichnis der Rehabilitationswissenschaftler/-innen

Das Verzeichnis listet aktuell 254 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler alphabetisch auf und vermerkt ihre Forschungsschwerpunkte. Außerdem ist angegeben, ob die Person mit der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) arbeitet.

<http://www.rehadat-forschung.de/de/nachrichten/Verzeichnis-der-Rehawissenschaftler-innen-aktualisiert/>

Experten: Bayerns Schulen haben für Inklusion zu wenig Personal

Soll die Inklusion von Schülern an Bayerns Schulen gelingen, muss der Freistaat die Rahmenbedingungen dafür verbessern. Vor allem mehr Zeit, Personal und Geld wären nötig. Das ist die Quintessenz einer vom Bayerischen Landtag in Auftrag gegebenen Studie.

<http://www.uni-muenchen.de/forschung/news/2016/inclusion.html>

<http://www.blv.de/Inklusive-Schulentwicklung.11956.0.html> <http://www.edu.lmu.de/bis/projekt/index.html>

Forschungsteam der Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen (StEG) legt Bericht einer bundesweit repräsentativen Schulleitungsbefragung vor.

Das Forschungsteam der „Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen – StEG“ legt den Bericht „Ganztagschule 2014/2015“ vor. Er ist das Ergebnis einer bundesweit repräsentativen Online-Befragung von mehr als 1.500 Leitungen von Schulen mit Ganztagsangeboten.

https://www.projekt-steg.de/sites/default/files/StEG_Bundesbericht%202015_final.pdf

LEHRER-UMFRAGE: Auf dem Weg zum Teamspieler

Die Studie „Lehrerkooperation in Deutschland: Eine Studie zu kooperativen Arbeitsbeziehungen bei Lehrkräften der Sekundarstufe I“ haben die Bildungsforscher Dirk Richter (Bergische Universität Wuppertal) und Hans Anand Pant (Humboldt-Universität Berlin, Deutsche Schulakademie) im Auftrag von vier Stiftungen anlässlich des 6. Internationalen Gipfels zum Lehrerberuf (ISTP) am 3./4. März in Berlin angefertigt. Empirische Daten lieferte eine repräsentative Umfrage unter 1.015 Lehrkräften, die das Meinungsforschungsinstitut infratest dimap vom 12. Oktober bis 13. Dezember 2015 durchführte.

<http://www.bertelsmann-stiftung.de/de/themen/aktuelle-meldungen/2016/februar/sind-lehrer-schon-teamspieler/>

Inklusives Lernen und Lehren im Land Brandenburg

Abschlussbericht zur Begleitforschung des Pilotprojekts „Inklusive Grundschule

PING wird seit dem Schuljahr 2012/13 im Land Brandenburg mit 75 Schulen in öffentlicher Trägerschaft und neun Schulen in freier Trägerschaft durchgeführt.

<http://www.inklusion-brandenburg.de/108.html>

<http://www.uni-potsdam.de/psych-grundschulpaed/mitarbeiter-innen/stefanie-bosse/publikationen.html>

100 Jahre vds Baden-Württemberg: Fachartikelserie von Prof. Dr. Gerhard Eberle - Teil I – III: Von der Gründung bis 1955

<http://www.vds-baden-wuerttemberg.de/index.php/download/100-jahre-vds-baden-wuerttemberg-fachartikelserie-von-prof-dr-gerhard-eberle>

Digitaler Bildungsnavigator des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

Der Bildungsnavigator ist eine gemeinsame Initiative des Bayerischen Bildungsministeriums und der Stiftung Bildungspakt Bayern. Ziel des Bildungsnavigators ist es, die Kooperation von Schulen mit außerschulischen Partnern zu stärken.

<http://www.km.bayern.de/bildungsnavigator.html>

Was bedeutet "aktive Teilhabe"? Was bedeutet „aktive Bürger“? Was bedeutet "Teilhabe"? Wie können behinderte Bürgerinnen und Bürger in der EU aktiv an der Gesellschaft teilhaben? Mit dieser Frage beschäftigt sich das EU-Projekt **DISCIT**.

<https://blogg.hioa.no/discit>

Ausbildungspflicht bis 18 - Der Behindertenverband warnt vor Verschlechterung

Der ÖZIV kritisiert Benachteiligungen von Jugendlichen mit Behinderung bei der geplanten Ausbildungspflicht. Diese soll für Jugendliche bis 18 gelten, jedoch für Menschen mit Behinderung ruhen, so der ÖZIV via Aussendung.

https://science.apa.at/rubrik/bildung/Ausbildungspflicht_-

[_OeZIV warnt vor Verschlechterung fuer Behinderte/SCI_20160216_SCI828232468](https://www.oeziv.at/News/2016/02/16/SCI828232468)

Wintersport im Turnsaal

Sportkoordinator der EUROPASCHULE – LINZ, der Praxisschule der Pädagogischen Hochschule OÖ HOL Dipl. Päd. Norbert Zauner, M.Ed. sendet einen Beitrag zum Unterricht in Bewegung und Sport.

Unterrichtsbeispiele zu "Wintersportstationen in unserer Turnhalle" unter Berücksichtigung inklusiver Prinzipien und Methoden finden Sie hier: [Teil 1](#), [Teil 2](#). Unterrichtssequenzen können zudem unter YouTube angesehen werden. http://www.ph-ooe.at/fileadmin/Daten_PHOOE/Inklusive_Paedagogik_neu/newsletter_IP/Wintersport_in_unserer_Turnhalle.pdf
http://www.ph-ooe.at/fileadmin/Daten_PHOOE/Inklusive_Paedagogik_neu/newsletter_IP/Wintersportstationen_Kontext_Bewegungsbeziehungen.pdf

Druckfrische Ausgabe der Fachzeitschrift Behinderte Menschen Unerhörtes Begehren

"Behinderte Menschen haben ein Recht auf Sexualität. Das ist ein Stehsatz. Doch dieses Recht wird oft nicht erhört. Dafür gibt es viele Gründe: von der Verweigerung der nötigen Intimsphäre bis zur strukturellen Verhinderung einer eigenständig gelebten, lustvollen Sexualität, von den verlogenen Bildern in unseren Köpfen bis zur sexualisierten Gewalt gegen behinderte Menschen." Josef Fragner (Chefredakteur) bricht mit seinen Worten ein großes Tabu. Lesen Sie weiter im Heft, das nun bald erscheint! ([Homepage](#))

Publikationenshop des Bundesministeriums für Bildung und Frauen (Österreich)

<http://pubshop.bmbf.gv.at/> Viele Broschüren zum Download mit den Kategorien:

[Integration behinderter Kinder](#) [Mehrsprachigkeit und interkulturelles Lernen](#)
[SchülerInnen mit anderen Erstsprachen](#) [Lernen und Leistung](#) [Leseerziehung](#) [Verkehrserziehung](#)
[Gesundheitsförderung](#) [Informations- und kommunikationstechnische Bildung](#) [Gleichstellung von Frauen und Männern](#)
[Schulentwicklung](#) [Neue Lernformen](#) [Qualitätsmanagement](#) [Berufsorientierung](#)
[Medienerziehung](#) [Integration/Inklusion von SchülerInnen mit Behinderung](#) [Koedukation](#) [Schullaufbahn](#)
[Schulklima](#) [Medienbildung](#)

Neues Positionspapier zu Inklusiven Erziehungssystemen – Leap Forward for Inclusion

The vision is set out in the '[Agency Position on Inclusive Education Systems](#)', which sets idealistic goals for what inclusive education systems should seek to achieve. Working towards these ideals is important because inclusive education is a crucial factor in the development of socially more inclusive societies.

<https://www.european-agency.org/sites/default/files/PositionPaper-DE.pdf>

POSITION DER AGENTUR ZU INKLUSIVEN BILDUNGSSYSTEMEN In diesem Flyer wird die Position der Europäischen Agentur für sonderpädagogische Förderung und inklusive Bildung hinsichtlich der Bestrebungen aller Mitgliedsländer der Agentur zur Entwicklung von inklusiveren Bildungssystemen dargelegt. Konkret sind in dem Papier die wichtigsten Merkmale inklusiver Bildungssysteme genannt, die als Richtschnur für die mittel- und langfristige Entwicklung und Steuerung von Aktivitäten der Agentur verwendet werden. Hintergrundinformationen finden sich hier:

<https://www.european-agency.org/about-us/who-we-are>

Bei Kinderrechten endlich Nägel mit Köpfen machen

Das Deutsche Kinderhilfswerk appelliert nachdrücklich an Bund, Länder und Kommunen, bei der Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland nicht auf halbem Weg stehen zu bleiben.

http://www.kobinet-nachrichten.org/de/1/nachrichten/32997?utm_source=feedburner&utm_medium=feed&utm_campaign=Feed%3A+Kobinet-nachrichten+%28kobinet-nachrichten+Teaser%29

Rehabilitation für Kinder – einfach erklärt

Info-Flyer informiert Eltern in sechs Sprachen über Kinderheilbehandlungen

Wie einfach das ist, erfahren Interessierte in einem Flyer, der nun auch in Englisch, Französisch, Türkisch, Russisch und Polnisch über Rehabilitationen für Kinder und Jugendliche informiert, teilte der niedersächsische Rentenversicherer mit. Den Flyer und weitere Infos gibt es auch im Internet unter

http://www.deutsche-rentenversicherung.de/Allgemein/de/Navigation/2_Rente_Reha/02_Rehabilitation/02_leistungen/05_kinder_reha/reha_fuer_kinder_node.html

Antrag: http://www.deutsche-rentenversicherung.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Layersuche_Formular.html

Giese: Tagungsbericht „Inklusion behinderter Menschen als Querschnittsaufgabe“ am 8./9. Oktober 2015 in Hamburg;

Die Referenten und Referentinnen befassten sich in ihren Vorträgen u. a. mit der Wirkung völker- und verfassungsrechtlicher Vorgaben für die Gleichstellung und Teilhabe behinderter Menschen im nationalen Recht sowie der bislang ergangenen Rechtsprechung zur UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK).

<http://www.reha-recht.de/fachbeitraege/beitrag/artikel/beitrag-d2-2016/>

Der Entwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung des Behindertengleichstellungsrechts – Gesetzentwurf der Bundesregierung

Im Rahmen des Nationalen Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) wurde 2013/2014 von der Universität Kassel eine Evaluation des Behindertengleichstellungsgesetzes (BGG) durchgeführt. Diese diente als Grundlage für den durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) zuvor ausgearbeiteten Referentenentwurf. <http://www.reha-recht.de/fachbeitraege/beitrag/artikel/beitrag-d4-2016/>

ISL fordert Verpflichtung privater Rechtsträger zu Barrierefreiheit

Private Anbieter von öffentlich zugänglichen Dienstleistungen und Produkten müssen im Behindertengleichstellungsgesetz gesetzlich zur Barrierefreiheit verpflichtet werden.

<http://www.reha-recht.de/infothek/beitrag/artikel/isl-fordert-verpflichtung-privater-rechtstraeger-zu-barrierefreiheit/>

Offener Brief an BT-Abgeordnete zum Thema faires Teilhabegesetz

Derzeit flattert aus unterschiedlichen Richtungen ein Arbeitsentwurf des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales BMAS in die Postfächer der Vereine und Verbände. Der Bundesverband Forum selbstbestimmter Assistenz behinderter Menschen Forsea e.V. nimmt diesen Entwurf zum Anlass, einen offenen Brief zu schreiben.

<http://www.forsea.de/>

http://www.forsea.de/projekte/Teilhabesicherungsgesetz/2016_02_03_Offener_Brief_MdBs.pdf

Die Zukunft der Sonderschüler - Experte Biewer erklärt, wie Kinder mit Behinderung in die Regelschule integriert werden können.

<http://kurier.at/lebensart/leben/inklusion-wie-kinder-mit-behinderung-in-die-regelschule-integriert-werden/176.918.690>

Belohnungen für Testergebnisse mindern langfristigen Lernerfolg

Eine Taschengelderhöhung für gute Klausurnoten in der Schule: Das ist nicht immer die beste Idee, wie jetzt Forscher der Universität Regensburg zeigen konnten. Ein Team um Prof. Dr. Christof Kuhbandner (Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie) wies im Rahmen eines Experiments nach, dass eine materielle Belohnung für die Leistung in einem Wissenstest den langfristigen Wissenserwerb und damit den Lernerfolg beeinträchtigen kann

<https://idw-online.de/de/news645053>

"Inklusion ist kein Schnellschuss"

Alle rufen nach einem inklusiven Bildungssystem, aber keiner will es bezahlen: Inklusion läuft Gefahr, zum Schwarzer-Peter-Spiel zu werden. Wie sich das verhindern lässt und wie die Umsetzung gelingen kann, erklärt Dr. Jörg Dräger.

<http://bildungsklick.de/a/95244/inklusion-ist-kein-schnellschuss/>

Nicht immer einfach: Selbstbewusste Lehrer tun dem Schulunterricht gut

Konflikte sind Teil eines jeden Schulalltags. Aber wie damit umgehen? Vor dieser Frage stehen Lehrer, Eltern und Schüler gleichermaßen.

<http://bildungsklick.de/a/95265/nicht-immer-einfach-selbstbewusste-lehrer-tun-dem-schulunterricht-gut/>

Wie stellt sich die Lebenshilfe ein inklusives Bildungssystem vor? Und was ist dafür nötig?

<https://www.lebenshilfe.de/de/themen-recht/artikel/Thesen-Inklusive-Schule.php?listLink=1&sn=sn3d3a24f08893018d8a7b03323f4a46>

„Schulbegleitung“ - Ein Positionspapier der Bundesvereinigung Lebenshilfe

Schulen sind zumeist nicht auf die Bedarfe aller Kinder mit Behinderung ausgerichtet. Eine Schulbegleitung durch die Eingliederungshilfe bzw. durch die Jugendhilfe soll die Kinder unterstützen und Teilhabe an Schule und Unterricht ermöglichen.

[https://www.lebenshilfe.de/de/themen-](https://www.lebenshilfe.de/de/themen-recht/artikel/Schulbegleitung.php?listLink=1&sn=sn3d3a24f08893018d8a7b03323f4a46)

[recht/artikel/Schulbegleitung.php?listLink=1&sn=sn3d3a24f08893018d8a7b03323f4a46](https://www.lebenshilfe.de/de/themen-recht/artikel/Schulbegleitung.php?listLink=1&sn=sn3d3a24f08893018d8a7b03323f4a46)

Neuer Film: Inklusion - Gewusst wie!

Die Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Rheinland-Pfalz (LAG) hat in Kooperation mit dem Zentrum für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen Mainz (ZsL) einen Film produzieren lassen, der gelungene Beispiele, Vorstellungen und Chancen des gemeinsamen Lebens von Menschen mit und ohne Behinderungen aufzeigt.

<https://www.youtube.com/watch?v=Kwo31Y8GQV&feature=youtu.be>

DIAGNOSTISCHE VERFAHREN IM KONTEXT INTEGRATIVER ERZIEHUNGSHILFE

<http://www.sfeh.de/Husum%20Downloads/Testdiagnostik%20bei%20EH.pdf> Präsentation von M. Mader

Kollegiale Fallberatung – eine Einführung in das Konzept

<http://www.sfeh.de/Husum%20Downloads/Einf%3BChrung%20in%20das%20Konzept%20der%20Kollegialen%20Fallberatung.pdf>

Cool bleiben statt zuschlagen! Präventionsprojekt zur Förderung der sozial-emotionalen Kompetenzen

Referent: Tilo Benner, 2012

<http://www.sfeh.de/Husum%20Downloads/Cool%20bleiben%20statt%20zuschlagen.pdf>

Von der Intervention zur Prävention <http://www.sfeh.de/downloads/2009Hillenbrand.pdf> Vortrag Prof.

Clemens Hillenbrand

Gelingensbedingungen präventiver Programme zur Förderung sozialer Kompetenzen

<http://www.sfeh.de/downloads/Koglin2009.pdf> Dr. Ute Koglin, Bremen 2009

Materialien der Schule für Erziehungshilfe im Lahn-Dill-Kreis:

<http://www.sfeh.de/60204.html>

Infobrief 1: [Abschlussprüfungen bei EH](#) Infobrief 2: [Der sonderpädagogische Förderplan](#)

Infobrief 3: [Feststellung von Förderbedarf Erziehungshilfe](#)

Infobrief 4: [Pädagogische und Ordnungsmaßnahmen bei EH](#) [Vorstellung der SfEH Stand 2009](#)

[Möglichkeiten schulischer Erziehungshilfe an einer allgemeinen Schule](#)

[Kollegiale Fallberatung](#) [Prozess Förderplan](#) [Schulvermeidung, Fachtagung Leipzig 2006](#)

[SSA Bebra - Prävention und Intervention](#) [Schulvermeidung Leipzig 2006.pdf](#)

[BFZ-Antragsformular \(Beratungs- u. Förderzentrum im Grundschulbereich\)](#)

[Kooperation in der schulischen Erziehungshilfe](#) [Förderplan EH](#)

Zeitschrift für Inklusion-online 4-2015 ist jetzt Online:

Zum Inhaltsverzeichnis: <http://inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/issue/view/27>

Tanja Sturm [Rekonstruktiv-praxeologische Schul- und Unterrichtsforschung im Kontext von Inklusion](#)

Michelle Proyer, S. Sriwanyong [Exploring Cultures of Exclusion of Children with Disabilities in Greater Bangkok](#)

Imke Niediek [Zur Bedeutung von Befragungen im Forschungsfeld](#)

Alexander Leuthold [Das konzeptuelle Verständnis von Inklusion – Beschreibung einer Entwicklung am](#)

[Beispiel Studierender erziehungswissenschaftlicher Studiengänge](#)

Lisa Rott Annette Marohn [Inklusiven Unterricht entwickeln und erproben – Eine Verbindung von Theorie](#)

[und Praxis im Rahmen von Design-Based Research](#)

Andreas Köpfer [Rekonstruktion von Handlungspraktiken professioneller Akteur/-innen im Kontext](#)

[inklusive Schulentwicklung am Beispiel Schulleitender](#)

Marcus Schütte Judith Jung [Methodologie und methodisches Vorgehen Interpretativer Unterrichtsforschung](#)

[am Beispiel inklusiven Lernens von Mathematik](#)

Andreas Kloth [Musizieren in inklusiven Settings. Eine qualitative Analyse am Beispiel der Band Just Fun der](#)

[Musikschule Bochum](#)

Jürgen Tscheke [Inklusive Didaktik – konstruktivistisch, entwicklungslogisch, themen-zentriert-](#)

[interaktionell](#)

Neues Faltblatt: Hörstörungen bei Kindern

Erstmals bietet die dbL-Geschäftsstelle ein Faltblatt mit Informationen für Eltern bzw. Angehörige zum Thema

"Hörstörungen bei Kindern" an. Was sind Hörstörungen bei Kindern und wie häufig treten sie auf? Welche

Ursachen haben sie? <http://www.dbl-ev.de/service/meldungen/einzelansicht/article/neues-faltblatt->

[hoerstoerungen-bei-kindern.html](http://www.dbl-ev.de/service/meldungen/einzelansicht/article/neues-faltblatt-)

Sprachentwicklung- Publikationen

<https://www.dbl-ev.de/service/shop/dbl-publikationen.html?categoryId=51&action=items>

Sprachförderung:

<https://www.dbl-ev.de/service/shop/dbl-publikationen.html?categoryId=52&action=items>

Wahlverwandtschaften – anders wohnen

Überall finden sich Menschen zusammen, um anders zu leben. Anders als sie es bisher getan haben oder anders als andere. Häufig gewinnen sie dadurch neue, innige Beziehungen und mehr Lebensqualität. Ein Blick auf drei Modelle von Wahlverwandtschaften, die seit Jahren gut funktionieren.

<https://www.aktion-mensch.de/magazin/fokus/wahlverwandtschaften.html>

Aktion Mensch - Themen: Informieren & Diskutieren

<https://www.aktion-mensch.de/themen-informieren-und-diskutieren.html>

PuLs-Studie der Duden-Institute

Psychosoziale Belastungen und Lernschwierigkeiten

Der Zusammenhang zwischen Lese-Rechtschreib-Schwäche bzw. Rechenschwäche und somatoformen

Störungen wurde bisher wenig und mit unklaren Ergebnissen untersucht. Der erste Teil der PuLs-Studie der

Duden Institute für Lerntherapie befasst sich deshalb mit diesem Schwerpunkt.

http://www.duden-institute.de/10316_puls-studie.htm <http://www.duden-institute.de/mediabase/pdf/2019.pdf>

Elternratgeber Lernprobleme lösen!

Der Elternratgeber „Lernprobleme lösen“ umfasst wichtige Informationen und praktische Tipps zu

Rechenschwäche (Dyskalkulie), Lese-Rechtschreib-Schwäche (Legasthenie) und Englisch-Schwäche

(Fremdsprachenlegasthenie). <http://www.duden-institute.de/mediabase/pdf/921.pdf>

Fördermaterial Die Erfahrungen und Erkenntnisse der Mitarbeiter und wissenschaftlichen Berater der Duden Institute für Lerntherapie haben Eingang in Lehrbücher und Lernmaterialien renommierter Verlage gefunden.

http://www.duden-institute.de/9494_Foerdermaterial.htm

LRS: Spielerisch Lernen

Manchen Kindern mit Rechtschreibschwierigkeiten fällt es schwer, ähnlich klingende Laute zu unterscheiden. Das betrifft vielfach die beiden Laute w und f. Auf spielerische Weise lässt sich das Unterscheiden dieser Laute so üben, dass die Kinder Spaß daran haben. Hier können Sie die Spielmaterialien mit Spielanleitung im PDF-Format herunterladen: Spielanleitung [Download \[28,38 KB, pdf\]](#) Spielplan [Download \[506,29 KB, pdf\]](#) Spielkarten [Download \[76,55 KB, pdf\]](#)

Flüchtlingskrise - Nicht mal am Horizont ein Ausbildungsplatz

In Rosenheim werden jugendliche Flüchtlinge betreut, die ohne Eltern nach Deutschland kommen. Eigentlich sollen sie ausgebildet werden. Die Erwartungen sind groß. Aber das ist ein fast aussichtsloses Unterfangen. Wieso? Über die Mühen der Ebene....

http://www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/ausbildung-von-fluechtlingen-in-rosenheim-14092678-p4.html?printPagedArticle=true#pageIndex_4

Grundschule

Allgemeines 1

Eine Meta-Linkliste zu Materialien und Linksammlungen von Wolfgang Autenrieth

Die Sammlung enthält u.a. eine **Liste von Apps für den Spracherwerb**. Viele Flüchtlinge sind im Besitz eines Smartphones, besitzen jedoch kein Tablet oder PC. Apps sind daher eine gute Möglichkeit, Online-Lernen für diese Personengruppe zu ermöglichen. <http://schulbibio.de>

Zusammenstellung aus verschiedenen Linksammlungen: „**Meta-Liste“ mit Hinweisen auf Arbeitsblätter, Handreichungen, Wimmelbilder, Flash-Cards, Filme & Hörtexte**

Die neu gestaltete Seite „schulbibio.de“ legt vorläufig den Schwerpunkt auf den Deutschunterricht mit Flüchtlingen.

PINS: 1st Grade German – Unterrichtsmaterial für die Grundschule

<https://de.pinterest.com/sabine2303/1st-grade-german/>

docplayer.org

Mit Hilfe der Webseite können Sie leicht Bücher finden, die Ihnen helfen werden, sich auf Ihre Prüfung vorzubereiten, sowie fertige Referate, Studentenarbeiten sowie Lehrbücher für Selbstunterricht. In der Bildungsbibliothek unserer Webseite stehen Ihnen Tausende Lehrbücher, Artikel und Bücher zu unterschiedlichsten Studienfächern zur Verfügung.

<http://docplayer.org/>

Lernstübchen- kreatives Material für die Grundschule (Gisela Reinsch) Schwerpunkt Mathearbeitsblätter

<http://lernstuebchen-grundschule.blogspot.de/>

Neue Studie Hausaufgaben machen die Klugen klüger – und die Dummen dümmer

Hilft es Kindern, wenn Eltern bei den Hausaufgaben helfen? Zu viel Druck schadet, das haben Forscher rausgefunden. Neue Studien geben Hinweise, wie sich Eltern am besten verhalten.

<http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/neue-studie-hausaufgaben-machen-die-klugen-klueger-und-die-dummen-duemmer-14037488.html>

Dissertation: Hausaufgaben als Brücke zwischen Elternhaus und Schule, Nov 2014, S. Moroni

https://publikationen.uni-tuebingen.de/xmlui/bitstream/handle/10900/59908/Dissertation_Moroni_Sandra_Catharina.pdf?sequence=1&isAllowed=y

Hausaufgaben – eine Herausforderung für Eltern (Schweiz)

http://www.schule-elternhaus.ch/uploads/media/SE_PLUS_SVEO_Hausaufgaben.pdf

Elterliche Hausaufgabenhilfe unter dem Blickwinkel sozialer Disparitäten: Eine Untersuchung pädagogisch-psychologischer Prozesse, Dissertation 2012, Hanna Dumont

https://publikationen.uni-tuebingen.de/xmlui/bitstream/handle/10900/47942/pdf/dissertation_hanna_dumont.pdf?sequence=1

Häusliches Lernen: Wie können Eltern die Lernmotivation ihrer Kinder fördern? Wie können Eltern es schaffen, die Lernmotivation ihrer Kinder zu fördern und somit dazu beitragen, dass Kinder mit „Sinn und Verstand“ lernen? Eine auf sechs Jahre angelegte Längsschnittstudie der Universität Bielefeld liefert Antworten auf diese bislang nur wenig untersuchte Frage.

<https://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Einrichtungen/Zentrale%20Institute/IWT/FWG/Hauslernen/Projekt-darstellung-Haesliches-Lernen.pdf>

MMG- Kinderseite – Startseite ins Internet für Kinder

Das Internetangebot „mmgkinderseite“ wird durch Thomas Seidel (Lehrer an der Maria-Montessori-Grundschule) gestaltet und redaktionell betreut. <http://www.mmgkinderseite.de/>

Frau Lockes Grundschulblog – eine Fülle an Material für die Grundschule

<http://fraulocke-grundschultante.blogspot.de/>

Frankfurter Erklärung zur frühen sprachlichen und naturwissenschaftlichen Bildung (2015)

Positionspapier der Expertinnen und Experten aus Forschung und Praxis zum Abschluss des Fachforums „Sprache und Naturwissenschaften“ am 3. und 4. März 2015 in Frankfurt am Main

http://www.haus-der-kleinen-forscher.de/fileadmin/Redaktion/4_Ueber_Uns/Evaluation/Frankfurter-Erklaerung_2015.pdf

Zum Hintergrund: <http://www.haus-der-kleinen-forscher.de/de/ueberuns/presse/pressemitteilungen/2016/sprechen-lernen-mit-naturwissenschaften-und-technik/>

VERA-Vergleichsarbeiten- Aufgabenpool

Hier finden Sie VERA-Aufgaben der letzten Durchgänge mit den dazugehörigen Informationen zur Auswertung und den didaktischen Kommentierungen. Die Aufgaben können nach Fach und Aufgabenmerkmalen (z. B. "Leitidee" für Mathematik oder "Thema" für die Sprachen) gefiltert werden, um Ihre Arbeit optimal zu unterstützen. <https://www.iqb.hu-berlin.de/vera/aufgaben>

Deutsch

Neuerungen im Deutschlehrplan für die Grundschule – ISB Staatsinstitut München

<https://www.isb.bayern.de/download/1353/neuerungen-deutschlp-gs-07-01-12.pdf>

Fundstück aus dem Internet für das Fach Deutsch

Auf der Selbstlernplattform Mauswiesel finden Schülerinnen und Schüler in den Bereichen Deutsch Grammatik und Deutsch Rechtschreibung in der Themenübersicht ein Archiv zu "Allgemein: Übungen- Grammatik" und "Allgemein: Übungen - Rechtschreibung" . Dort wird auf das Übungsangebot der Seiten **lernspass-fuer-kinder.de** hingewiesen. Schülerinnen und Schüler finden zu unterschiedlichen Lernthemen Übungsmaterial. Weitere Infos: <http://mauswiesel.bildung.hessen.de/deutsch/index.html>

Das Schreib- und Leselabor 3.0 – jetzt wieder verfügbar

Rund 8000 Grund- und Förderschulen in Deutschland haben ältere Versionen dieses Programmes im Anfangsunterricht und in DAZ-Kursen im Einsatz. Für **Hessen ist ein günstiger Update-Preis** möglich. In zahlreichen Klassen machen Kinder mit dem "Schreib- und Leselabor" seit Jahren ihre ersten Schritte in die Welt der Laute und Buchstaben, Wörter und Texte. Ab sofort steht nun die neue Version 3.0 zur Verfügung. Neu sind zwei weitere Lernmaschinen zur Verbesserung der Lesekompetenz und die Anpassung des Programmes an die neueren Betriebssysteme Windows 8 und Windows 10: - Das neue **Modul "Blitzlesen"** fokussiert auf schnelle Worterkennung und passt sich dabei automatisch an die bereits vorhandene Leseleistung der Kinder an.

Das **Lernangebot "Wo hörst du den Laut?"** ist die Umsetzung einer in Fibeln und Sprachbüchern des Anfangsunterrichts weit verbreiteten Übung. Leider erfolgt die Sprachausgabe nur mit einer digitalen „Roboter-Stimme“ Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.medienwerkstatt-online.de/p/schreiblabor/>

Sprachbildung in der Sackgasse

4 März, 2016 Stefanie Hoffmann

Rund 15 Monate vor der Einschulung spricht jedes sechste Berliner Kita-Kind nicht richtig Deutsch. Das ist die Bilanz der jüngsten Sprachstands-Feststellung des Senats. 2015 nahmen rund 30.800 vierjährige Kita-Kinder an dem Sprachtest teil. Bei 5230 Kindern wurde ein Sprachförderbedarf festgestellt.

https://www.schlaumaeuse.de/Magazin/Aktuelles/1295_Aktuelles_Detail.htm?mNews=1055

zum Senatsbericht: <http://www.parlament-berlin.de/ados/17/IIIPlen/vorgang/d17-2725.pdf>

Neue Spielesammlungen für die Aufmerksamkeit und die Raumwahrnehmung auf CD-Roms

Hrsg. Kärntner Landesverband Legasthenie

Computerspiele zur **Verbesserung der Aufmerksamkeit** auf CD-Rom!

Die Aufmerksamkeit zu halten, kann man auch mit Computerspielen trainieren. Dabei helfen diese motivierenden Spiele. Aufmerksam zu sein und die Aufmerksamkeit über einen längeren Zeitraum aufrechtzuerhalten, werden bei den hier angebotenen Spielen trainiert.

Computerspiele zur Verbesserung der Raumwahrnehmung auf CD-Rom!

Kinder mit Raumwahrnehmungsproblemen können ihre Position im Raum nicht richtig einschätzen. Sie haben oftmals ein sehr schlechtes Zeitgefühl und ein geringes Orientierungsvermögen. Die Spiele sind direkt von den CD-Roms spielbar oder auf beliebig vielen Computern speicherbar. Es ist kein Internet erforderlich. Die CD-Roms können zum Sonderpreis um je Euro 5,- im Online-Shop bestellt werden: <http://shop.legasthenie.com>

Neue Software zur Leseförderung

Die Software „Lerntruhe-LESEN LERNEN leicht gemacht“ fördert das entwicklungsorientierte Lesen Lernen mit Hilfe von Laut- und Wortübungen. Sie wurde auf der Grundlage der Leseförderung „Kriteriengeleitete Individualisierung im Leselernprozess“, kurz KIL, nach Pitzer/Kühr entwickelt und ist bereits erfolgreich im Einsatz. Das Programm ist für jede gängige Fibel geeignet. <http://www.lerntruhe.at/> (kommerziell)

DaZ Grundschule:

Broschüre: Integration meistern (Praxisbeispiele und mehr):

- Kommentare zur aktuellen Situation der Schulen in Deutschland
- Erfahrungsberichte aus dem Unterricht mit Flüchtlingskindern
- zahlreiche Tipps für einen guten Unterricht
- Hinweise für den Umgang mit auch traumatisierten Kindern

<http://www.grundschulclick.de/artikel/Integration-meistern-Kommentare-Tipps-Praxisbeispiele/954580?bc1=145577200&bc2=E9591>

Faltblatt zum kindlichen Spracherwerb in mehrsprachigen Familien jetzt auch in Arabisch

Das Faltblatt, das auch in Deutsch, Russisch, und Türkisch angeboten wird, bietet Beratung und Unterstützung für Eltern und Erzieherinnen und enthält Hinweise und Tipps, wie Kinder beim Erwerb mehrerer Sprachen unterstützt werden können. Fragen wie „Welche Vorteile hat mehrsprachige Erziehung?“, „Welche Sprache soll Ihr Kind sprechen?“ oder „Wie können Sie Ihr Kind allgemein beim Spracherwerb unterstützen?“ werden ausführlich beantwortet. Das neue Faltblatt ist über die dbl-Website unter <https://goo.gl/G01KHS> bestellbar und kann zudem als PDF-Datei kostenlos heruntergeladen werden.

https://www.dbl-ev.de/fileadmin/Inhalte/Publikationen/0113_dbl_faltblatt_mehrsprachigkeit.pdf

https://www.dbl-ev.de/fileadmin/Inhalte/Publikationen/0301_Kindlicher_Spracherwerb_in_mehrsprachigen_Familien_arab.pdf

Kikus Digital – Sprachlernprogramm vom Medienportal der Siemensstiftung, auch online spielbar:

<https://medienportal.siemens-stiftung.org/kikusdigital/kikusdigital.php>

Didaktische Materialien zu Migration und Flucht

Von der "Sprachlern-App", über Unterrichtsmaterialien bis hin zu Themenheften sammeln sich immer wieder nützliche Artikel an. Wir fassen diese in einem Dokument zusammen.

http://www.ph-ooe.at/fileadmin/Daten_PHOOE/Inklusive_Paedagogik_neu/newsletter_IP/Migration_und_Flucht.pdf

Kinderbuch "Akim rennt"

Ein Bilderbuch, das einem den Atem nimmt: Akim rennt um sein Leben – sein Dorf wurde von Soldaten überfallen. In Akims Dorf scheint der Krieg weit weg. Irgendwann erreicht er das Dorf am Kuma-Fluss doch: Das skizzenhafte Bilderbuch erzählt mit wenig Text, dafür aber in umso eindrücklicheren Bildern eine Geschichte, die das Schicksal so vieler Kinder dieser Welt zeigt.

Claude K. Dubois (Text, Illustration), Tobias Scheffel (Übersetzung), Moritz Verlag, ISBN: 978-3-89565-268-4

http://www.djlp.jugendliteratur.org/bilderbuch-1/artikel-akim_rennt-3897.html

Unterrichtsbegleitende Sprachstandsbeobachtung – Deutsch als Zweitsprache (USB DaZ). Teil 1: Beobachtungsbogen für Volksschulen und Sekundarstufe I

VerfasserIn: Fröhlich, Lianne; Döll, Marion; Dirim, İnci HerausgeberIn: Bundesministerium für Bildung und Frauen; Referat für Migration und Schule Erscheinungsjahr: 2014

Unterrichtsbegleitende Sprachstandsbeobachtung – Deutsch als Zweitsprache (USB DaZ). Teil 2: Ergebnisdokumentationsbogen

VerfasserIn: Fröhlich, Lianne; Döll, Marion; Dirim, İnci HerausgeberIn: Bundesministerium für Bildung und Frauen; Referat für Migration und Schule Erscheinungsjahr: 2014

Leselust statt Lesefrust - Erfolgreich lesen lernen

Ein Leseprojekt speziell für Kinder mit Migrationshintergrund

VerfasserIn: Schöggel, Werner et al. HerausgeberIn: Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur; Stadtschulrat für Wien; Pädagogisches Institut der Stadt Wien Erscheinungsjahr: 2008

<http://pubshop.bmbf.gv.at/download.aspx?id=268>

Kleiner Mathe-Sprachführer Cornelsen

Erste Hilfe für DaZ im Mathematikunterricht. Seiteneinsteigermaterial als Download

<http://www.cornelsen.de/lehrkraefte/reihe/r-4081/ra/material/1.c.4295610.de/isbn/9783060819553>

Kostenfreie Ausmalbilder

Für die Arbeit mit Kindern haben **Illustratoren Bilder zum Ausmalen** mit den dazu passenden deutschen Wörtern ins Netz gestellt. Sie kann man sich kostenlos ausdrucken oder downloaden:

<http://www.illustratorenfuerfluechtlinge.de/>

Mit Sinnen experimentieren. Sprache begreifen. Frühes Fremdsprachenlernen mit dem CLIL-Ansatz.

Die Broschüre führt in die wichtigsten Methoden des Sachfachlernens ein und enthält viele praktische Module, die veranschaulichen, wie im Kindergarten an Hand von Experimenten – nebenbei auch Deutsch als Fremdsprache – gelernt werden kann.

<http://www.goethe.de/lhr/prj/ddk/de13551472.htm>

Deutsch mit Hans Hase in Kindergarten und Vorschule – Downloadangebot des Goethe-Instituts

<http://www.goethe.de/lhr/prj/ddk/de14051554.htm>

Kategorie: DaZ-Gratismaterial auf Grundschulmaterial.de

Die Inhalte des Ordners Gratismaterial DaZ stehen allen Lehrkräften, die Abonnenten bei Grundschulmaterial sind, kostenlos zur Verfügung. Der Download der Medien beansprucht keine Punkte. Dieses kostenlose Angebot ist ein aktueller Beitrag des Verlages zur Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund. Im Mittelpunkt stehen Medien, mit denen das Lernen der deutschen Sprache bzw. auch die Alphabetisierung im Anfangsunterricht unterstützt und gefördert werden soll.

<https://www.grundschulmaterial.de/medien/Deutsch/DaZ-Gratismaterial/c/4/9797/p/1/>

Material zu Deutsch ist elefantastisch – WDR Filme für den DaF-Unterricht i.d. Primarstufe

<http://www.pasch-net.de/pas/cls/leh/unt/pri/ele/deindex.htm>

Mathematik

Vom Zählen – Beiträge aus der Sesamstraße

Auch Graf Zahl oder Count von Count, wie er in der englischen Sesamstraße heißt, hat eine Vorliebe fürs

Zählen, wenn nicht gar einen ausgewachsenen Zählzwang... <https://www.youtube.com/watch?v=Zw41zmhnViM>

https://www.youtube.com/watch?v=9vgk_Md4DiM

Fundstück aus dem Internet für das Fach Mathematik

Auf der Selbstlernplattform Mauswiesel finden Schülerinnen und Schüler in dem Bereich Mathematik - Rechnen in der Themenübersicht ein Archiv zu "Allgemein: Übungen- Rechnen". Dort wird auf das Übungsangebot der Seiten lernspass-fuer-kinder.de hingewiesen. Schülerinnen und Schüler finden zu unterschiedlichen Lernthemen Übungsmaterial. <http://mauswiesel.bildung.hessen.de/mathematik/rechnen/index.html>

Sachunterricht

Experimentieren mit Wasser: Schmutzwasser reinigen und Papierchromatografie

Kopiervorlagen für den Lehrer:

http://www.standort-ludwigshafen.basf.de/group/corporate/site-ludwigshafen/de/function/conversions/publishdownload/content/about-basf/worldwide/europe/Ludwigshafen/Education/Interaktive_Experimente/data/Unterrichtsmaterial_VL_web.pdf

Das Virtual Lab im Unterricht:

http://www.standort-ludwigshafen.basf.de/group/corporate/site-ludwigshafen/de_DE/about-basf/worldwide/europe/Ludwigshafen/Education/Interaktive_Experimente/Virtual_Lab_Unterricht

Zum Virtuellen Chemie-Labor für Kinder: <http://basf.kids-interactive.de/>

Informationen für Lehrkräfte zum Einsatz des Virtual Labs in der Schule

www.basf.de/virtual_lab/lehrer

Folgende Experimente sind zur Zeit im Virtual Lab verfügbar:

- -Schmutzwasser reinigen (Filterieren von Wasser)
- -Absender gesucht (Auftrennung von Filzstiftfarben mithilfe der Chromatografie)
- -Die schäumenden Perlen (Herstellung und Bedeutung von Dämmstoffen)
- -Der rote Fleckenteufel (Unterschied von Voll- und Farbwaschmitteln)
- -Strom aus der Sonne (Solarenergie)
- -Die sprudelnde Erfrischung (Nachweis von Kohlenstoffdioxid in der Limonade)
- -Backstube Chemielabor (Funktion von Backpulver)

Aktualisierung: Lernarchiv Ostern

Das Lernarchiv Ostern wurde überarbeitet und es sind in den Unterarchiven "Allgemeines" und "Osterbräuche" neue Verweise zu finden. Hinweise von Kerstin Kehr

Weitere Infos: <http://lernarchiv.bildung.hessen.de/grundschule/religion/feste/ostern/index.html>

Aktualisierung: Lernarchiv Franz Marc

Anlässlich des diesjährigen 100. Todestages am 04. März von Franz Marc wurde das Lernarchiv über den Künstler durch weitere Verweise erweitert.

http://lernarchiv.bildung.hessen.de/grundschule/Sachunterricht/persolichkeiten/marc_franz/index.html

Aktualisierung: Lernarchiv Frieden

Im Bereich Religion wurde das Lernarchiv zum Thema "Frieden" überarbeitet und durch neue Verweise für die unterrichtliche Arbeit ergänzt. <http://lernarchiv.bildung.hessen.de/grundschule/religion/frieden/index.html>

Lernarchiv: Löwenzahn-Sendungen

Im Lernarchiv der Löwenzahn-Sendungen auf den Seiten des Hessischen Bildungsservers wurden die Sendungen zu folgenden Themen neu integriert: Waschbär, Schildkröte, Luchs, Mathe, Sand, Sprache, Essen, Das blaue Juwel, Toleranz, Erfindungen.

http://lernarchiv.bildung.hessen.de/grundschule/Sachunterricht/kinderseiten/loewenzahn_sendungen/index.html

Englisch**Medienarbeit****Medienzwerge – Medienarbeit in der Kita**

http://www.mkfs.de/fileadmin/Publikationen/Download/Medienzwerge_MKFS_12.pdf

Hrsg. Stiftung Medienkompetenz, Heft X

97 Übungen für die Arbeit mit Gruppen

<http://docplayer.org/26289-97-uebungen-fuer-die-arbeit-mit-gruppen.html>

Das neue **LEGO Education Lernkonzept WeDo 2.0** ist auf den aktuellen Lehrplan des Sachunterrichts in den Klassen 2 - 4 zugeschnitten und unterstützt einen handlungsorientierten Unterricht brauchen. Ein Probepäckchen kann angefordert werden: <https://education.lego.com/de-de/lesi/elementary/wedo-2>

Kunst, Werken, Musik, Sport

Hinweise für ältere Schüler (und Lehrer)

Allgemeines 2

ZUVERLÄSSIG DIAGNOSTIZIEREN UND INDIVIDUELL FÖRDERN

Die Online-Diagnose ist ein zeitsparendes Test- und Förderprogramm für die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch in den Klassenstufen 5 bis 9. Mit diesem Tool können Sie Lernstände Ihrer Schülerinnen und Schüler in den wichtigsten Kompetenzbereichen eines Jahrgangs einfach und zuverlässig diagnostizieren und erhalten automatisch auf die Testergebnisse abgestimmte Fördermaterialien.

<https://www.onlinediagnose.de/index.php?page=programm>

Die hessischen Medienzentren haben Vorzugs-Lizenzen für das Programm erworben. Bitte dort nachschauen.

Die Online-Diagnose ist von den Schulen über ihr jeweiliges [Medienzentrum](#) zu einem Vorzugspreis zu erwerben! <http://medien.bildung.hessen.de/liz/onlinediagnose.html>

Tutory.de - Erstellen Sie gern selbst die Arbeitsblätter für Ihre Schüler? Mit tutory gestalten Sie gut aussehende und professionelle Arbeitsblätter schnell und einfach, kostenlos und werbefrei.

Mit Bausteinsystem und stetig wachsender Beispielsammlung: <https://www.tutory.de/>

temoa – OER aus Lateinamerika

OER in spanischer und englischer Sprache bietet temoa, ein Projekt des Center for Innovation in Technology and Education an der mexikanischen Universität Tecnológico de Monterrey. Das Portal richtet sich primär an Lehrkräfte und weist ein breites Themenangebot auf, **unter anderem eine Vielzahl an naturwissenschaftlichen Medien**. Die Nutzer können sich zudem ein eigenes Profil anlegen oder die Ressourcen bewerten. <http://www.temoa.info/>

Wissenschaftliche Literatur für alle!

Aktuelle Forschungsergebnisse werden in unglaublich teuren Zeitschriften veröffentlicht. Die hohen Preise hindern arme Forscher an ihrer Arbeit. Damit jeder Wissenschaftler weltweit Zugang zu diesen wichtigen Quellen hat, stellt Sci-Hub sie einfach kostenlos online. sci-hub.io

Literatur gesucht? Einfach auf Twitter fragen!

Wenn Sie einen wissenschaftlichen Fachartikel brauchen, tweeten Sie einfach eine Anfrage mit dem Hashtag #ICanHazPDF. Schreiben Sie die Quellenangabe in dem in Ihrem Fach üblichen Format in den Tweet, sowie Ihre Mail-Adresse. <https://twitter.com/>

Der Bundestag forscht für Sie

Da sie ständig Entscheidungen über komplizierte Sachverhalte treffen müssen, geben die Abgeordneten unseres Bundestags zahlreiche Gutachten in Auftrag. Diese stehen kostenlos online zur Verfügung.

<http://www.bundestag.de/ausarbeitungen>

Erfolgreicher Unterricht in heterogenen Lerngruppen auf der Volksschulstufe des Kantons Zürich

Wissenschaftlicher Bericht, 2013, 510 Seiten

http://www.zh.ch/dam/Portal/internet/news/mm/2013/166/Vielfalt_Volksschule_Bericht.pdf.spooler.download.1372834739198.pdf/Vielfalt_Volksschule_Bericht.pdf

Kerncurriculum Gymnasiale Oberstufe

Für 25 Fächer der Gymnasialen Oberstufe liegen jetzt die Kerncurricula vor und können auf der Seite des Hessischen Kultusministeriums als PDF-Datei heruntergeladen werden. Zur Einführung empfiehlt sich die Präsentation der Konzeption des jeweiligen Faches, die Erarbeitung und Struktur des jeweiligen Kerncurriculums erläutert.

Weitere Infos: <https://kultusministerium.hessen.de/schule/kerncurricula/gymnasiale-oberstufe>

Einen Metaplan erstellen – etwa für die Unterrichtsplanung:

Lehrerinnen und Lehrer können mit einem selbst erstellten Kartensatz ihren Unterricht planen.

Dazu können Kärtchen erzeugt und die eigene Zusammenstellung als **EINE** html-Datei einfach abgespeichert werden. Das funktioniert dann im Browser (Firefox, Chrome, ...) selbst in der Schule und auch ohne Internet.

Eine Kurzanleitung findet sich hier:

<http://news.rpi-virtuell.de/2016/03/17/oer-metaplan-fuer-die-unterrichtsplanung/>

Der Plan kann hier erstellt werden: <https://rawgit.com/johappel/metaplan/onepage/index.html>

Neues Portal der OGD-Strategie

Bund, Kantone, Gemeinden und weitere Organisationen veröffentlichen ihre offenen Daten, die im Rahmen der Open-Government-Data-Strategie Schweiz erstellt wurden, auf opendata.swiss. Im Bereich Bildung und Wissenschaft finden Lehrpersonen interessante Inhalte zum kostenlosen Download.

<https://opendata.swiss/de/group/education>

Sozialerziehung, Geschichte, Politik, Umwelt, Geografie

Sozialerziehung - Sozialkompetenz

Weltweiter Vergleich: Deutsche Kinder gehen ungern zur Schule

Mit fünf Jahren freuen sich die meisten Kinder noch darauf, bald zur Schule gehen zu dürfen. Die Begeisterung daran sinkt dann von Jahr zu Jahr. Doch unterscheidet sie sich stark von Land zu Land.

<http://www.dnn.de/Nachrichten/Panorama/Weltweiter-Vergleich-Deutsche-Kinder-gehen-ungern-zur-Schule>

Mehrheit deutscher Kinder erfährt in Schule Gewalt

Drei Viertel von 17.000 befragten Kindern in 16 Ländern sind zufrieden mit ihrer Familie, ihrem Zuhause, ihrer Freizeitgestaltung. Die Schule ist allerdings ein Ort des Unwohlseins.

<http://www.welt.de/politik/ausland/article152443603/Mehrheit-deutscher-Kinder-erfaehrt-in-Schule-Gewalt.html>

Children's views on their lives and well-being in 15 countries: A report on the Children's Worlds survey, 2013-14

<http://www.isciweb.org/Uploads/dbsAttachedFiles/ChildrensWorlds2015-FullReport-Final.pdf> <http://www.isciweb.org/>

Das ideologische Lebewesen

Philosophieprofessor Frank Wuketits beschreibt das Phänomen, dass es Aggression zwar bei vielen Arten gibt, aber nur der Mensch die neue Fähigkeit entwickelt hat, Ideologien auszubrüten, was ihn zu Krieg und Terror treibt. Aus: Psychologie Heute Februar 2016 und

Wer glaubt denn sowas?

Warum sich gerade heute so viele Menschen mit Verschwörungstheorien identifizieren können, beschreibt Anne-Ev Ustor in ihrem Artikel aus der Psychologie Heute Februar 2016.

http://www.beltz.de/index.php?id=10702&et_cid=28&et_lid=690789

Mehrsprachige Philosophie

Neues Webangebot: «Filosofix» in vier Landessprachen

Puis-je sacrifier une personne pour en sauver plusieurs? Cosa è reale? E tgi sun jau in summa? Die philosophischen Gedankenexperimente der Reihe «Filosofix» beschäftigen sich mit den grossen Fragen des Lebens – bei «SRF mySchool» neuerdings in allen vier Landessprachen. [mehr](#)

Auch auf der neuen «Filosofix»-DVD kommt keine Landessprache zu kurz. Ab sofort kann die mehrsprachige DVD im Online-Shop von «SRF mySchool» bestellt werden. [mehr](#)

Lebensende: Engagement stärkt Wohlbefinden

Es gibt einen Zusammenhang zwischen sozialem Engagement und dem Wohlbefinden in der Zeit vor dem Tod. Menschen, die sich vor ihrem Tod sozial und politisch engagieren, schätzen ihre Lebenszufriedenheit im letzten Lebensabschnitt höher ein als nicht derart engagierte Menschen.

<http://news.doccheck.com/de/123890/lebensende-engagement-staerkt-wohlbefinden/>

Zur Originalpublikation: <http://psycnet.apa.org/journals/pag/31/2/149/>

Geschichte

Die Geschichte der Sinti und Roma im Unterricht!

Sinti und Roma sind eine anerkannte Minderheit in Deutschland und stehen unter besonderem Schutz. Die Handreichung "Sinti und Roma in Deutschland und die Rolle des Antiziganismus" soll Lehrkräfte ermuntern, das Thema im Unterricht aufzugreifen. Die Handreichungen informieren über die Verfolgungsgeschichte dieser Bevölkerungsgruppe im Nationalsozialismus. Eine CD mit den Materialien kann unter dem [hier](#) bestellt werden.

Weitere Infos: https://verwaltung.hessen.de/iri/HKM_Internet?uid=fbc40ab2-c901-3141-f012-f312b417c0cf

Andrea Wandernoth, andrea.wandernoth@kultus.hessen.de, 9. Februar 2016 10:02

THE FANTASTIC LABORATORY OF DR. WEIGL HOW TWO BRAVE SCIENTISTS BATTLED TYPHUS AND SABOTAGED THE NAZIS ARTHUR ALLEN

[http://educ8tech.com/ap_bio_resources/ebooks/\[Arthur_Allen\]_The_Fantastic_Laboratory_of_Dr._Wei\(Bokos-Z1\).pdf](http://educ8tech.com/ap_bio_resources/ebooks/[Arthur_Allen]_The_Fantastic_Laboratory_of_Dr._Wei(Bokos-Z1).pdf)

Schriftenreihe Mythos Trümmerfrauen

Die "Trümmerfrau" ist fester Bestandteil erinnerungspolitischer Aufarbeitung, gilt gar als Symbol für den Wiederaufbau in Deutschland nach 1945. Leonie Treber hat den Mythos um die Trümmerfrauen untersucht - und kommt zu dem Schluss, dass dieser mit der Wahrheit wohl nur wenig zu tun hat. <http://www.bpb.de/221793>

Das Tagebuch der Anne Frank Es ist eines der wichtigsten Zeugnissen der Verfolgung der jüdischen Bevölkerung im Dritten Reich und ein Werk der Weltliteratur: Hans Steinbichlers Adaption rückt vor allem die Gefühls- und Gedankenwelt des jungen Mädchens in den Vordergrund. Auf [kinofenster.de](http://www.kinofenster.de) finden Sie Hintergründe, Unterrichtsmaterialien und ein Interview mit dem Regisseur und der Hauptdarstellerin Lea van Acken. <http://www.kinofenster.de/film-des-monats/aktueller-film-des-monats/kf1603-anne-frank-film/> Hans Steinbichler hat das Tagebuch als Coming-of-Age-Erzählung adaptiert.

<http://www.kinofenster.de/download/kf1603-anne-frank-pdf/>

Anne Frank – die Lebensgeschichte eines jüdischen Mädchens

Das Anne Frank Haus in Amsterdam und das Anne Frank Zentrum in Berlin haben eine Vielzahl an pädagogischen Materialien zur Beschäftigung mit Anne Frank entwickelt.

<http://www.pasch-net.de/pas/cls/leh/unt/de3357399.htm> <http://www.annefrank.org/de/Subsites/Home/>

<http://www.annefrank.de/projekte-angebote/materialien/whiteboard> <http://www.annefrank.org/zeitleiste>

http://www.annefrank.org/ImageVault/Images/id_14794/scope_0/ImageVaultHandler.aspx

Schriftenreihe Geschichte Palästinas

Die Situation in Palästina ist in höchstem Maß unübersichtlich: Eroberungen, alte und neue Ansprüche, die enge Verzahnung von Politik und Religion, verletzte Befindlichkeiten und unüberwindbar scheinende Gegensätze. <http://www.bpb.de/221076>

EU-Asylpolitik und Menschenrechte – Zwischen Anspruch und Wirklichkeit LAG-Heft 3-2016

<http://lernen-aus-der-geschichte.de/Lernen-und-Lehren/Magazin/12843>

Nach den Wahlerfolgen der in weiten Teilen völkisch-rassistischen AfD ist es mehr als denn je erforderlich aufzuzeigen, dass die Problematiken, die mit Flucht nach Europa verbunden sind nicht durch die Flüchtenden entstehen. Download des aktuellen Heftes 3-2016 unter:

http://lernen-aus-der-geschichte.de/sites/default/files/attach/maerz_2016.pdf

Inhaltlich schließt sich diese Ausgabe dem Heft vom Februar an zum Thema:

Bevölkerungstransfers und Zwangsmigration im Rahmen des Zweiten Weltkrieges

<http://lernen-aus-der-geschichte.de/Lernen-und-Lehren/Magazin/12772>

Neue Formen für digitale Publikationen

Das schweizerische Fachportal für die Geschichtswissenschaften hat unter dem Namen Living Books about History ein Projekt lanciert, das neue Formen der wissenschaftlichen Publikation erprobt. Digitale Essays von Forschenden werden mit multimedialen Inhalten (Filmen, Bildern, Websites etc.) ergänzt.

<http://www.livingbooksabouthistory.ch/de>

Politik

Bildungsmaterialien: "Europa nach der Krise?"

5 Module für Schule und außerschulische Bildungsarbeit

Die neue Reihe von Attac-Bildungsmaterialien, unter dem Motto "Wirtschaft demokratisch gestalten lernen" startet mit einem Baustein zur schwelenden Eurokrise. Die Materialien eignen sich sowohl für den Einsatz in der Schule (ab Sekundarstufe I), als auch in der außerschulischen Bildungsarbeit. Jedes der insgesamt fünf Module beginnt mit einer kurzen fachlichen Einführung und einem knappen didaktischen Kommentar zu den einzelnen Elementen. Themen sind die Ungleichverteilung, der Verlauf der Krise, die Finanzmarktregulierung, die Handelsungleichgewichte, Austerität und Alternativen. [Bestellung im Webshop](#)

Kostenloser Download auf <http://www.attac.de/bima>

http://www.attac.de/fileadmin/user_upload/bundesebene/Bildung/Material-2015/_ALLE-MODULE.pdf

Bildkorrektur – Bilder gegen Bürgerängste

Angst ist ein schlechter Ratgeber. Unsere Vorsätze für 2016: Weniger Angst haben - mehr Wissen.

Eine Gruppe bekannter deutscher Zeichner hat sich zusammen getan, um die Top15 der Besorgten-Bürger-Ängste zu illustrieren - und mit Fakten zu entkräften... <http://bildkorrektur.tumblr.com/>

„Alle haben irgendwie Angst“

Immer wieder ist von „besorgten Bürgern“ die Rede. Aber wovor haben sie eigentlich Angst? Ein loser Zusammenschluss von Illustratoren hat sich ihre Ängste und Vorurteile zur Brust genommen und in ihrem Blog „Bildkorrektur – Bilder gegen Bürgerängste“ gezeichnet, was Angst und was Realität ist. SPIESSER-Praktikantin Marlene hat mit Illustrator Moritz Stetter über das Projekt gesprochen.

<https://www.spiesser.de/artikel/alle-haben-irgendwie-angst>

Wir und die anderen

Vortrag von Prof. Dr. Michael Domsgen auf dem Ökumenischen Lehrertag 2016 in Magdeburg über Fremdheitserfahrungen, interreligiöses Lernen und notwendige didaktische Ableitungen

<http://news.rpi-virtuell.de/2016/03/15/wir-und-die-anderen/>

Film "Willkommen auf Deutsch":

Mit Hintergrundinfos für den Unterricht. Was passiert, wenn in der Nachbarschaft Asylsuchende untergebracht werden? Der Film "Willkommen auf Deutsch" geht diesem Thema nach und beschäftigt sich mit den gesellschaftlichen Auswirkungen der Asyl- und Flüchtlingspolitik. <http://www.bpb.de/willkommenaufdeutsch>

ONLINE-ANGEBOTE

Themenseite Flucht Migrationspolitik - Februar 2016

Was ist in der Migrations- und Asylpolitik im letzten Monat passiert? Wie haben sich die Flucht- und Asylzahlen entwickelt? <http://www.bpb.de/222255>

EU- Reizthema Migration

Jedes Jahr reisen unzählige Osteuropäerinnen und -europäer dem Traum nach, in Westeuropa ein besseres Leben zu finden. Während sich die einen das EU-Visum teuer erkaufen, wartet auf die weniger privilegierten Migranten eine ungewisse Zukunft.

<http://www.srf.ch/sendungen/myschool/eu-reizthema-migration-2>

HanisauLand-Materialsammlung für Willkommensklassen

Die Sammlung bündelt Materialien für Willkommensklassen auf HanisauLand thematisch und unterstützt so Lehrerinnen und Lehrer bei der Unterrichtsvorbereitung, indem sie gezielt Materialien zu ihren Unterrichtsthemen finden können. Ergänzt wird die Übersicht durch Hinweise auf das Sprachniveau und auf Übersetzungen in Englisch.

<http://www.hanisauland.de/lehrer-innen/neues-material/hanisauland-materialsammlung>

HanisauLand-Arbeitsheft Schule in Deutschland - jetzt versteh ich das!

Für Flüchtlingsklassen: Schulpflichtige Kinder und Jugendliche, die neu in Deutschland sind, wollen ihre neue Lebenswelt so schnell wie möglich kennen lernen. Diese Broschüre hilft ihnen zu verstehen, was Schule in Deutschland ausmacht und ihnen bietet, aber auch, welche Regeln gelten. <http://www.bpb.de/222231>

Flucht und Migration als Herausforderung für Europa

Internationale und nationale Perspektiven aus der Arbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung

<http://www.kas.de/wf/de/33.44292/>

Die Flüchtlings- und Migrationskrise lässt keinen Politikbereich und keinen EU-Mitgliedstaat unberührt. Diese Broschüre zeichnet ein vielstimmiges Bild, das nationale und internationale Analysen, Perspektiven und Ausblicke auf diese gewaltige Herausforderung vereint.

DIW-Studie: Hilfsbereitschaft für Flüchtlinge ungebrochen

Ein Großteil der Deutschen will sich trotz steigender Skepsis weiterhin für Flüchtlinge einsetzen. 44 Prozent der Teilnehmer einer repräsentativen [Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung](#) (DIW) wollen Flüchtlingen in Zukunft helfen.

<http://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2016-02/diw-fluechtlinge-hilfsbereitschaft-studie>

Fachtagungen der hessischen kommunalen Jobcenter 16.12.2015

Flüchtlinge - eine Herausforderung für das SGB II

http://www.kjc-hessen.de/fachtagungen/fachtagung_2015_fluechtlinge_sgb_2.php?backlink=fachtagungen/

Interaktives Wahltool Wahl-O-Mat

Seit 2002 gibt es den Wahl-O-Mat der bpb. Mittlerweile hat er sich zu einer festen Informationsgröße im Vorfeld von Wahlen etabliert: Insgesamt wurde er im Vorfeld von Wahlen 47 Millionen Mal genutzt. Hier erfahren Sie, wie ein Wahl-O-Mat entsteht und was seine Ziele sind. Im [Archiv](#) können Sie außerdem jeden Wahl-O-Mat der vergangenen Jahre noch einmal nachspielen. <http://www.bpb.de/wahl-o-mat>

Parteiprofile Wer steht zur Wahl?

Welche Parteien treten bei den Landtagswahlen am 13. März in Sachsen-Anhalt, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg an? Welche Positionen zeichnen die Parteien aus? Und was sind die Besonderheiten der einzelnen Parteien? Hier finden Sie zu jeder Partei ein Kurz-Profil. <http://www.bpb.de/wer-steht-zur-wahl>

Die Netzdebatte Nie wieder "normal" arbeiten!

In der Debatte um Arbeit geht es doch eigentlich um eine entscheidende Frage: Wie wollen wir leben? Drei Menschen - drei persönliche Antworten: als Karriereverweigerer, Selbstständigkeits-Enthusiastin oder Digitalnomaden. <http://www.bpb.de/219101>

Dossier Frankreich Fawzia Baba-Aissa - Die Frauenrechtlerin des Mittelmeerraumes

Gerade in Krisenzeiten ist man auf breite Netzwerke angewiesen. Die Frauenrechtlerin Fawzia Baba-Aissa will Frauen aus Nord und Süd zusammenbringen. Doch immer mehr hat die Franco-Algerierin auch das Gefühl, an vielen Fronten gleichzeitig zu kämpfen. <http://www.bpb.de/212281>

Russland-Analysen Propaganda / Wirtschaft / Rückblick

Diese Ausgabe der Russland-Analysen enthält einen Rückblick auf das Jahr 2015. Darüber hinaus beschäftigt sich die Ausgabe mit der Propaganda rund um Putin sowie der schwächelnden russischen Wirtschaft und stellt die "Was kommt nach Putin?"-Frage. <http://www.bpb.de/219414>

Kinofenster Film des Monats - Mustang

Ein kurzer Badespaß hat für die Schwestern Sonay, Selma, Ece, Nur und Lale böse Folgen. Weil ihr Verhalten angeblich die Familie entehrt hat, verwandelt der Onkel das Haus in ein Gefängnis. Nach und nach sollen die Mädchen verheiratet werden. Auf kinofenster.de finden Sie Hintergründe, ein Interview und Materialien für den Unterricht. <http://www.kinofenster.de/>

PUBLIKATIONEN

Schriftenreihe Unabhängigkeit!

In Schottland, Katalonien, im Kosovo, im Südsudan und an vielen anderen Orten der Welt opponieren Volksgruppen gegen die geltende Staatszugehörigkeit. Die Gründe sind vielfältig - etwa mangelnde Repräsentation, auch empfundene oder tatsächliche Benachteiligung. <http://www.bpb.de/220887>

Schriftenreihe Endspiel

Eine Welt ohne Regenwälder ist dem Untergang geweiht. Doch wie steht es um sie? Rodung, Zerschneidung und viele andere negative Einflüsse setzen ihnen zu. Claude Martin analysiert in seinem Buch Ausmaß und Art der Schäden und stellt Initiativen zur Rettung der Regenwälder vor. <http://www.bpb.de/219995>

Schriftenreihe Zivilisierte Verachtung

Ohne Toleranz gegenüber Andersdenkenden keine Freiheit und kein Frieden. Aber wann ist der Punkt erreicht, an dem übersteigertes Tolerieren das freiheitliche Selbstverständnis westlicher Gesellschaften bedroht? Carlo Strenger plädiert für die Verteidigung unabdingbarer Werte, nicht erst dann, wenn sie in Gefahr sind. <http://www.bpb.de/219992>

Schriftenreihe Der Kracher von Moskau

Volltreffer! Fußball traf Politik beim Freundschaftsspiel der bundesdeutschen Nationalelf gegen das Team der Sowjetunion im August 1955 in Moskau. Nach der Sportveranstaltung nahmen die UdSSR und die Bundesrepublik diplomatische Beziehungen auf und die letzten deutschen Kriegsgefangenen wurden rückgeführt. Die Geschichte des Sportereignisses wird in dem Buch und der Dokumentation anhand originaler Film- und Tondokumente lebendig. <http://www.bpb.de/219976>

Informationen zur politischen Bildung

Parteien und Parteiensystem der Bundesrepublik Deutschland

Politische Parteien haben eine zentrale Rolle im politischen und gesellschaftlichen Gefüge der Bundesrepublik Deutschland. Eine Einführung in ihre Bedeutung, ihre Aufgaben, ihre Organisation und die Funktionsweisen des Parteienwettbewerbs wird verbunden mit einem Rückblick auf die Entwicklung des Parteiensystems seit 1945 und einer Analyse der Parteien heute. <http://www.bpb.de/219240>

Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ Abschlussdokumentation BIWAQ 2007-2013

http://www.bmub.bund.de/fileadmin/Daten_BMU/Pool/Broschueren/biwaq_abschluss_bf.pdf
(August 2015)

ZEIT- Arbeitsblätter Grundschule/Sekundarstufe

<http://zfds.zeit.gaertner.de/Arbeitsblaetter-Grundschule-Sekundarstufe-1> **Arbeitsblätter 2016 »**

[Februar: Taschengeld – warum es wichtig ist und wie Kinder gut damit umgehen](#)

[Sonderarbeitsblatt Januar: Kleine Sache, große Wirkung – wenn Kinder sich engagieren](#)

[Januar: Allein in einem fremden Land – wenn Kinder ohne ihre Eltern nach Deutschland kommen](#)

A. Gruen, E. Drewermann, K. Wecker: Aufruf zu mehr Menschlichkeit

Drei erstaunliche Rebellen trafen sich am Dienstag, 17. März 2015 in der Johanneskirche, Luzern. Arno Gruen, Eugen Drewermann und Konstantin Wecker. Diese drei Männer stehen ein für: EMPATHIE

<https://www.youtube.com/watch?v=qJjtOJrLQqc&feature=share>

Wie funktioniert der (Wahl-) Weg ins Weiße Haus?

<https://www.spiesser.de/artikel/der-weg-ins-white-house>

Frauen-(„Ehren“)morde in Pakistan stoppen

Sharmeen Obaid Chinoy: Doku gegen Ehrenmorde in Pakistan (Euronews)

<http://de.euronews.com/2016/02/11/sharmeen-obaid-chinoy-doku-gegen-ehrenmorde-in-pakistan/>

18-jährige überlebt Mordanschlag ihres Vaters (Bild)

<http://www.bild.de/news/ausland/mordversuch/frau-ueberlebt-mordanschlag-ihres-vaters-36300014.bild.h...>

Human rights group reports rise in 'honour killings' in Pakistan (UPI)

<http://www.upi.com/UPI-Next/2015/06/25/Human-rights-group-reports-rise-in-honor-killings-in-Pakistan/51429857038598/>

Crime and punishment in Pakistan (Vice News)

<https://news.vice.com/video/crime-and-punishment-in-pakistan-extra-scene-from-the-kohistan-story-killing-for-honor>

Pakistan PM Nawaz Sharif terms honour killing a 'stain on country' (NDTV)

<http://www.ndtv.com/world-news/pakistan-pm-nawaz-sharif-terms-honour-killing-a-stain-on-country-1277658>

PM Nawaz Sharif vows to eradicate honour killings after Oscar nod (The Express Tribune)

<http://tribune.com.pk/story/1027967/pm-nawaz-vows-to-eradicate-honour-killings-after-oscar-nod/>

Senate unanimously passes 3 rights bills (The Nation)

<http://nation.com.pk/national/03-Mar-2015/senate-unanimously-passes-3-rights-bills>

Die Lust an der Selbstzerstörung

Überall im Westen scharen Populisten enttäuschte Bürger hinter sich, die das System verachten und es stürzen wollen. Trump, Le Pen, Petry scharen als Populisten enttäuschte Bürger hinter sich, sie reimen sie Mut auf Wut und fühlen sich erwählt, ihr Vaterland zu retten, indem sie es einmauern und sich in eine entschleunigte, sorglose Zeit vor der Globalisierung zurück träumen, die es so nie gegeben hat.

<http://www.welt.de/print/wams/politik/article152720226/Die-Lust-an-der-Selbstzerstoerung.html>

Gendergerechtigkeit / Frauen – Broschüren beim Bundesministerium Bildung und Frauen (Österreich)

https://www.bmbwf.gv.at/frauen/publikationen/publ_bestellservice.html

Dossier Rechtsextremismus Pegida - eine Protestbewegung zwischen Ängsten und Ressentiments (II)

Der diffuse Protest der Pegida-Bewegung gegen die politische Elite hat sich weiter radikalisiert. Bis zu 25.000 Menschen konnte die Bewegung im Jahr 2015 zeitweilig in Dresden mobilisieren, bis Dezember sank die Zahl der Teilnehmer/-innen aber wieder auf 6.000. <http://www.bpb.de/218681>

Dossier Innerstaatliche Konflikte - Der regionale Aufstieg der Kurden: Wie reagiert die Türkei?

Die türkische Kurdenpolitik erscheint sehr widersprüchlich, meint Gülistan Gürbey. Einerseits unternehme Ankara alles, um kurdische Emanzipations- und Autonomiebestrebungen im eigenen Land und in Syrien einzudämmen und sogar massiv militärisch zu bekämpfen. Andererseits bestünden zur kurdischen Regionalregierung im Nordirak beste politische, wirtschaftliche und sogar militärische Beziehungen.

<http://www.bpb.de/221632>

Russland-Analysen**Propaganda, Wirtschaft und Rückblick**

Der Fokus der Russland-Analyse liegt auf der Beliebtheit Wladimir Putins, auf der Propaganda rund um Putin sowie ihren Folgen in Deutschland und Russland. Zudem stellt diese Analyse die "Was kommt nach Putin?"-Frage und beschäftigt sich mit der schwächelnden russischen Wirtschaft. <http://www.bpb.de/219414>

Aus Politik und Zeitgeschichte**Antidiskriminierung**

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz schützt vor "Benachteiligungen aus Gründen der Rasse oder wegen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität". Antidiskriminierungspolitik muss auch bei Institutionen ansetzen, die Öffentlichkeit ansprechen und Betroffene ermächtigen. <http://www.bpb.de/221593>

Aus Politik und Zeitgeschichte

Syrien, Irak und Region

In den Bürgerkriegen in Syrien und im Irak machen sich die Regierungen, Rebellen unterschiedlicher Couleur, Kurden und der sogenannte Islamische Staat Territorien wechselseitig streitig. <http://www.bpb.de/221185>

Schriftenreihe

Die neuen Dschihadisten

Peter R. Neumann beleuchtet das Problem des internationalen Dschihadismus. Er fragt nach den Erscheinungsformen, der historischen Entwicklung, aber auch nach Motiven und möglichen Strategien der Prävention. Dabei differenziert er die unterschiedlichen Terrorgruppen und geht auch auf deren internationale Unterstützerszene ein. <http://www.bpb.de/221490>

Europa-Atlas (Süddeutsche Zeitung)

Arbeit, Wohlstand, Bildung, Tourismus, Gesundheit, Internet, ...

Die Verteilung von zahlreichen Schlüsselfaktoren in 300 Regionen wird auf dieser interaktiven Seite der Süddeutschen Zeitung, dem [Europa-Atlas](#), abgebildet: Bevölkerungsentwicklung, Arbeit und Wohlstand, Bildung und Forschung, Internetzugänge, Verkehr, Gesundheit, Tourismus, Landwirtschaft.

Weitere Infos: <http://www.sueddeutsche.de/politik/interaktiver-atlas-so-lebt-europa-1.1615912>

Politische Psychologie

Die "Djihadisten" aus westlichen Ländern - Kolonialismus und Rebellion, Religion und Depression

Vom dauerbeleidigten Jugendlichen zum Kalifatskrieger, eine politisch-psychologische Analyse von Helmut Dahmer: <https://www.medico.de/die-djihadisten-aus-westlichen-laendern-16294/>

Europäisieren Trump und Sanders die USA? Freie Bildung und ein öffentliches Gesundheitssystem: Was für Bernie Sanders die Eckpfeiler seines Wahlkampfes sind, ist für Donald Trump die Immigrationsdebatte. Damit stehen sie in den Augen vieler Amerikaner für Politik der Extreme oder, wie der Autor dieses Textes findet, für die europäische Parteienlandschaft. www.politico.com

Wie steht's um die Welt? Der Transformationsindex der Bertelsmann-Stiftung liefert alle zwei Jahre eine Art globale Bestandsaufnahme zu Demokratie, Menschenrechte und Wirtschaft in Entwicklungsländern. Das diesjährige Zeugnis fällt denkbar düster aus: Die Welt wird undemokratischer, radikaler und ärmer. Auch vor unserer Haustür. www.dw.com

Umwelt

Rollen von Batteriespeichern neu bewerten - Anforderungen und Chancen

Netzoptimierte Batteriespeicher werden so ausgelegt, dass sie zu Zeiten der maximalen Stromproduktion aufgeladen werden und damit die Spitzenleistung des Netzes reduzieren. Der optimale Betrieb muss unter Einbeziehung von Wetterdaten erfolgen. Die Nutzung diese Speicher führen laut der Prognos-

Kurzstudie „[Auswirkungen von Batteriespeichern auf das Stromsystem in Süddeutschland](#)“

<https://www.springerprofessional.de/anforderungen-an-batterien-fuer-den-stationaeren-einsatz/3898330?fulltextView=true>

<https://www.springerprofessional.de/energiespeicher/energiebereitstellung/rolle-von-batteriespeichern-neu-bewerten/7433176>

Abgasskandal: Autolobby setzt erneut Interessen in Brüssel durch

<https://www.lobbycontrol.de/2016/02/abgasskandal-autolobby-setzt-erneut-interessen-in-bruessel-durch/>

Quecksilber-Emissionen aus Kohlekraftwerken eine unterschätzte Gefahr

Weit über dem technisch machbaren sind die Quecksilber-Emissionen: Zu diesen Ergebnissen kommt die aktuelle Studie im Auftrag der Grünen, "[Quecksilber-Emissionen aus Kohlekraftwerken](#)".

Und darum ist Quecksilber so gefährlich:

Das Risiko, diese Emissionen einzuzatmen und hier Gesundheitsschäden zu erleiden, ist für den Menschen im Vergleich zu Feinstaub u.ä. gering. Allerdings gelangt das Quecksilber über die Nahrungskette (Niederschlag auf Pflanzen und ins Wasser, Tiere und Fische fressen diese ...) dann als Methylquecksilber doch zum Menschen. Immer häufiger sind die Grenzwerte zu "gesundheitlich bedenklich" im Schwertfisch, Aal, Thunfisch und anderen größeren Fischen überschritten. Gesundheitliche Folgen können sein:

Nachhaltigkeitsinnovationen in der Display-Industrie Aktivierung von Umweltentlastungspotenzialen

durch Akteurskooperationen in Innovationsprozessen der Display-Branche

https://www.izt.de/fileadmin/downloads/pdf/IZT_WB98.pdf

Geografie

Globale Bestandsaufnahme: Die Welt wird ärmer. Radikaler. Udemokratischer

Alle zwei Jahre lässt die [Bertelsmann-Stiftung](#) in Gütersloh den Bertelsmann Transformation Index (BTI) erstellen. Ein internationales Team von mehr als 200 Experten erhebt und analysiert Daten zum Zustand von Demokratie und Menschenrechten, zur Lage der Wirtschaft und der Leistungsfähigkeit des Staatsapparates in 129 Entwicklungs- und Transformationsländern.

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/bertelsmann-transformation-index-globale-bestandsaufnahme-a-1079512.html>

<http://www.bti-project.org/de/startseite/>

Alles rund um OpenStreetMap : freie, historische, eingebundene, Freizeitkarten und ein freies Streetview - Landkarten online einbinden

Wenn Sie ein Blog oder ein anderes Online-Angebot betreiben, dann können Sie Landkarten schnell und einfach mit Leaflet einbinden. Die JavaScript-Bibliothek greift auf OpenStreetMap zu. Module für WordPress, Drupal und andere Systeme stehen bereit. <http://leafletjs.com/>

Virtuelle Reisen

Mapillary sammelt Handyfotos von Benutzern auf der ganzen Welt. Die Bilder werden mit Kartendaten verknüpft und zu faszinierenden Kamerafahrten verrechnet. Mit Apps für Android, iPhone und Windows Phone können Sie selbst mitmachen. <https://www.mapillary.com/>

Historisches

Geschichtlich interessante Orte sammelt das Projekt "Historic Place" auf der Basis von OpenStreetMap. Hier finden Sie thematische Karten zum Beispiel zu den "Stolpersteinen", die an deportierte Juden erinnern, den Kölner Dom, den römischen Limes oder die preußische Telegrafienstrecke von Berlin nach Koblenz.

http://gk.historic.place/historische_objekte/index.html

Arbeit, Beruf, Ausbildung

Dossier Qualiboxx - Flüchtlinge - Qualifizierung und Arbeitsmarktintegration

Für die Eingliederung von Flüchtlingen in Deutschland sind eine erfolgreiche berufliche Qualifizierung und die Integration in den Arbeitsmarkt von grundlegender Bedeutung. Angesichts der hohen Zugangszahlen stellen sich die Anforderungen, die damit für alle Beteiligten verbunden sind, mit besonderer Dringlichkeit.

<https://www.qualiboxx.de/www/9.php#/www/dossier-fluechtlinge.php?sid=95733532509317922845885958595580>

Die Berufsbildungswerke - bundesweite Angebote

Die Berufsbildungswerke bilden an bundesweit 52 Standorten rund 15.000 junge Menschen mit Handicaps in über 240 anerkannten Berufen aus. 91 Prozent der Auszubildenden schließen ihre Ausbildung als qualifizierte Fachkräfte ab. 63 Prozent befinden sich nach ihrer Ausbildung in Arbeit. Immer mehr Unternehmen bieten Betriebspraktika an oder übernehmen einen großen Teil der praktischen Ausbildung. [mehr](#)

["... damit niemand rausfällt!"](#) Grundlagen, Methoden und Werkzeuge für Schulen zur Verhinderung von frühzeitigem (Aus-) Bildungsabbruch

VerfasserIn: Linde, Susanne; Linde-Leimer, Klaus; Maisriml, Rudi (Mitarbeit) HerausgeberIn: Blickpunkt Identität im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Frauen Erscheinungsjahr: 2014

Best-Practice- Beispiele

Belal El-Khalidi ist von Geburt an gehörlos. In der kleinen Malerfirma Ates macht er eine Ausbildung zum Maler und Lackierer. Die Verständigung mit dem Chef und den Kollegen funktioniert über SMS oder mit Zetteln. Wenn es schwieriger wird, kommt eine Gebärdendolmetscherin, die auch in der Berufsschule da ist. Solche Praxisbeispiele zeigen, wie Inklusion konkret gelingt. [Malerausbildung für gehörlose Menschen](#)

[Erfolgsstrategien zur Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen](#)

Ausbildungsplätze schaffen

Ausbildungsplätze für Jugendliche mit Behinderung schaffen, Jugendliche mit und ohne Behinderung gemeinsam ausbilden – das sind die Ziele des Inklusionsprojektes "InkA". Dazu gehört, die Jugendlichen besser über ihre beruflichen Perspektiven zu informieren und sie bei der Bewerbung zu unterstützen. Zwei Jahre nach Projektstart hatten 35 Jugendliche mit Behinderung ihre Ausbildung in einem der beteiligten Unternehmen begonnen. Das Projekt des "UnternehmensForums" wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert. [Inklusionsinitiative für Ausbildung und Beschäftigung](#)

<https://www.bundesregierung.de/Content/DE/Artikel/2015/12/2015-12-03-behindertentag.html>

<https://www.bundesregierung.de/Content/DE/Artikel/2016/02/2016-02-03-weiterbildung-staerken.html>

Über persönliche Kontakte zum Ausbildungsplatz - BIBB-Analyse zum Erfolg bei der Lehrstellensuche

2014 fand gut jede/-r vierte Jugendliche über ein Praktikum zur Ausbildungsstelle. Berufspraktika und persönliche Kontakte öffnen die Türen. https://www.bibb.de/de/pressemitteilung_37106.php
 Weitere Informationen im Beitrag „Erfolgreich zur Ausbildungsstelle“ in der aktuellen Ausgabe 6/2015 der BIBB-Fachzeitschrift „Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis – BWP“. Der Beitrag kann kostenlos im Internet unter www.bibb.de/bwp-7841 heruntergeladen werden.

Mehr Ausbildungsangebote – wachsende Passungsprobleme - Entwicklung des Ausbildungsmarktes 2015

https://www.bibb.de/de/pressemitteilung_37418.php

Auffällig ist, dass nicht nur junge Menschen mit niedrigeren Schulabschlüssen Schwierigkeiten beim Einstieg in Ausbildung haben. 2015 waren unter den 80.800 erfolglosen Bewerbern und Bewerberinnen 26,5 % zu finden, die über eine Fachhochschulreife oder ein Abitur verfügten. Das sind mehr als in den Vorjahren (2014: 25,5 %, 2010: 21,0 %). Insbesondere Studienberechtigte konzentrieren ihre Berufswünsche stark auf kaufmännische Berufe, Medienberufe und IT-Berufe. In diesen Berufen gibt es jedoch einen deutlichen Überhang an Bewerbern und Bewerberinnen. Weitere Informationen, Statistiken, Tabellen und Grafiken zur Entwicklung des Ausbildungsmarktes 2015 finden Sie im Internetangebot des BIBB unter www.bibb.de/ausbildungsmarkt2015 sowie unter www.bibb.de/naa309-2015

Flüchtlinge ausbilden - Aus Flüchtlingen werden Auszubildende

10.000 junge Flüchtlinge sollen bis zum Frühjahr 2018 eine betriebliche Ausbildung im Handwerk aufnehmen. Dazu haben das Bundesbildungsministerium, die Bundesagentur für Arbeit und der Zentralverband des Deutschen Handwerks eine Initiative gestartet. [mehr](#)

Charta der Vielfalt: Flüchtlinge in den Arbeitsmarkt

Mit einem Praxis-Leitfaden möchte die Initiative "Charta der Vielfalt" Unternehmen ermutigen, Flüchtlingen eine Chance zu geben. Der Leitfaden beschreibt die Voraussetzungen, um Flüchtlinge im Betrieb aufzunehmen und welche Förderung es gibt. Drei Unternehmen zeigen, wie sie Flüchtlingen Praktika oder Ausbildung ermöglichen. Praxis-Leitfaden für Unternehmen: [http://www.charta-der-
vielfalt.de/fileadmin/user_upload/beispieldateien/Bilddateien/Publikationen/Fl%C3%BCchtlinge_in_den_Arbeitsmarkt_-_Charta_der_Vielfalt_2015.pdf](http://www.charta-der-vielfalt.de/fileadmin/user_upload/beispieldateien/Bilddateien/Publikationen/Fl%C3%BCchtlinge_in_den_Arbeitsmarkt_-_Charta_der_Vielfalt_2015.pdf)

Eine Reise zu den eigenen Stärken - Praxisbericht über das Projekt "Komm auf Tour"

Berufsorientierung für Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen, aber auch die Auseinandersetzung mit Lebensplanung, Geschlechterrollen, Gesundheit und Sexualität: Das vor zehn Jahren gegründete Projekt "Komm auf Tour" ist eine breit angelegte Initiative im Bereich jugendlicher Lebenskompetenzen. Eingebunden sind neben den Jugendlichen die Lehrkräfte und Eltern - ebenso gehört zum Zielhorizont des Projekts, bestehende Kooperationen auf kommunaler Ebene nachhaltig zu stärken und den Aufbau neuer Kooperationsnetzwerke anzustoßen. [GPC: Praxisbericht](#)

Interkulturelle Kompetenz - der Schlüssel für gelingende Integration im Betrieb?

Die rechtlichen Rahmenbedingungen der Ausbildung von Flüchtlingen werden mit Blick auf konkrete Probleme diskutiert, es lassen sich klare Anforderungen ableiten. Geht es dagegen um die Herausforderungen, die im Betrieb bei der Vermittlung beruflicher Handlungskompetenz entstehen können, ist Eindeutigkeit nicht mehr so leicht herzustellen. [Bethscheider, Monika: Interkulturelle Kompetenz - der Schlüssel für gelingende Integration im Betrieb? qualiboXX, Dossier "Flüchtlinge", Februar 2016](#)

Inklusion als Chance und Gewinn für eine differenzierte Berufsbildung

Es ist eine komplexe Aufgabe auf dem Weg zu einem inklusiven Berufsbildungssystem, Vielfalt und Unterschiedlichkeit als Ressource aufzugreifen. Will man allen jungen Menschen gleiche Zugänge zur beruflichen Bildung zu ermöglichen, dann gehört dazu auch, die individuellen (Lern-) Bedürfnisse zum Ausgangspunkt einer differenzierten Berufsbildung zu machen. Es zeigt sich, dass die Professionalität der pädagogischen Fachkräfte eine Schlüsselrolle bei der Umsetzung einer inklusiven Berufsbildung einnimmt. Eine Einführung in grundlegende Fragestellungen aus Sicht der Berufs-, Sozial- und Sonderpädagogik ist den Fachartikeln vorangestellt.

[Bylinski, Ursula; Rützel, Josef \(Hrsg.\): Inklusion als Chance und Gewinn für eine differenzierte Berufsbildung. BIBB, Berichte zur beruflichen Bildung, Bonn 2016](#)

Der **dritte Zwischenbericht im Rahmen der Evaluation des Berufsorientierungsprogramms (BOP)** des Bundesbildungsministeriums zeigt, dass die Berufswahlkompetenz bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern signifikant höher ist als bei der Kontrollgruppe. Auch zeigt sich ein "Multiplikatoreffekt" für andere Angebote der Berufsorientierung: [Evaluation des BMBF-Programms zur "Förderung der Berufsorientierung in überbetrieblichen und vergleichbaren Berufsbildungsstätten"](#)

Berufliche Integration: Unternehmen offen für Flüchtlinge

Deutsche Unternehmen sind offen, Flüchtlinge in ihre Organisation zu integrieren, so lautet das Ergebnis einer Umfrage, die das Institut für Beschäftigung und Employability (IBE), Ludwigshafen, und der Personaldienstleister Hays durchgeführt haben. Nur 22 Prozent der befragten Unternehmen sehen keine Möglichkeit, Flüchtlinge einzustellen. [Hays: Unternehmen sehen Integration von Flüchtlingen positiv](#)

Berufliche Integration: Netzwerk "Unternehmen integrieren Flüchtlinge" gestartet

Für Unternehmen, die Flüchtlinge ausbilden und beschäftigen wollen, hat der Deutsche Industrie- und Handelskammertag ein bundesweites Netzwerk gegründet. Auf der Online-Plattform des Netzwerks "Unternehmen integrieren Flüchtlinge" können sich Betriebe und engagierte Bürger über Schwierigkeiten, Möglichkeiten und Chancen bei der Integration informieren

[Initiative "Unternehmen integrieren Flüchtlinge" Institut der deutschen Wirtschaft: Unternehmen stellen ein](#)

Berufliche Integration: Plattform für Initiativen der deutschen Wirtschaft

"Wir zusammen" wird von Unternehmen in Deutschland und von deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen, deren Engagement den Integrationsprozess von geflüchteten Menschen aktiv unterstützt und fördert. Die Initiative bietet eine Plattform, auf der Unternehmen ihre Projekte vorstellen können.

[Initiative "Wir zusammen"](#)

Berufliche Integration: Initiative JOBLINGE gegen Jugendarbeitslosigkeit

Bei JOBLINGE engagieren sich Wirtschaft, Staat und Privatpersonen gemeinsam, um junge Menschen mit schwierigen Startbedingungen zu unterstützen. Das Ziel ist, echte Jobchancen und die nachhaltige Integration in Arbeitsmarkt und Gesellschaft zu ermöglichen. www.joblinge.de

Erstmals seit 2005 wieder mehr Anfängerinnen und Anfänger

Zum ersten Mal seit zehn Jahren ist im Übergangsbereich wieder ein Zuwachs zu verzeichnen. Die Zahl der Anfängerinnen und Anfänger in Maßnahmen im Übergangsbereich lag im Jahr 2015 mit 270.800 um 7,2 Prozent höher als im Vorjahr (252.700).

[Destatis: Schnellmeldung Integrierte Ausbildungsberichterstattung - Anfänger im Ausbildungsgeschehen nach Sektoren/Konten und Ländern](#)

Arbeitsmarkt: Bericht zur Fluchtmigration

Die Statistik- und Arbeitsmarktberichterstattung der BA hat einen Kurzbericht "Arbeitsmarkt in Kürze: Fluchtmigration" veröffentlicht. Mit kurzen Texten, Schaubildern und kleinen Tabellen gibt es einen schnellen Überblick zu den aktuellen Auswirkungen der Fluchtmigration. Das IAB erwartet im Jahr 2016 eine Zunahme der Arbeitslosigkeit von Flüchtlingen um 70.000 bis 200.000 Personen, im mittleren Szenario von 130.000. Die gesamte Arbeitslosigkeit dürfte im Jahresdurchschnitt 2016 um 73.000 steigen.

[BA: Arbeitsmarkt in Kürze: Fluchtmigration \(PDF\)](#)

Arbeitsmarkt: Migrantinnen doppelt benachteiligt

Frauen mit Migrationshintergrund arbeiten deutlich seltener als andere, ihre Erwerbstätigenquote liegt bei etwa 53 Prozent. Von den Frauen insgesamt sind 68 Prozent berufstätig.

[DGB-Bildungswerk Bund, Migrantinnen am Arbeitsmarkt](#) [Workshop des Projekts "Anerkannt"](#)

Werkpädagogik: Übersicht über niedrigschwellige Förderangebote

Jugendwerkstätten und Produktionsschulen sind werkpädagogische Förderangebote im Übergang Schule-Beruf, die im Rahmen von Landesprogrammen gefördert werden. Um eine Übersicht über diese niedrigschwelligen Förderangebote für junge Menschen zu geben, hat der PARITÄTISCHE im Rahmen des Kooperationsverbundes Jugendsozialarbeit eine Arbeitshilfe herausgegeben.

[Der PARITÄTISCHE: Landesgeförderte Jugendwerkstätten und Produktionsschulen](#)

Inklusion: Menschen mit geistiger Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt

Über viele Jahre galt die Überzeugung, Menschen mit geistiger Behinderung könnten nur in der geschützten Umgebung spezieller Werkstätten arbeiten. Tatsächlich streben aber viele von ihnen eine Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt an. Das Forschungsprojekt MEGBAA - Menschen mit geistiger Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt - befasste sich auch mit der Frage, wie Betroffene selbst ihre Lebenssituation einschätzen. Die Ergebnisse der Studie sind nun als Buch veröffentlicht. Teil- und Zwischenergebnisse stehen auf der Homepage des Projekts zur Verfügung.

[Lehrstuhl für Sonderpädagogik der Universität Würzburg: MEGBAA](#)

[Fischer, Erhard; Kießling, Christina; Molnár-Gebert, Tina: "Weil ich will halt einfach mein eigenes Ding machen" - Menschen mit geistiger Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt](#)

Auslandsaufenthalte: Die Initiative "let's go!"

"let's go!" ist eine bundesweite Initiative des Handwerks zur Förderung von Auslandsaufenthalten in der handwerklichen Ausbildung. Das soll durch die Information und Vernetzung von Auszubildenden über die Community www.lets-go-azubi.de geschehen. Für die Vernetzung von institutionellen Akteuren steht das Netzwerk www.lets-go-netz.de zur Verfügung.

Ausbildung: Pilotprojekt fördert Integration durch Mobilität

Förderung von europäischem Bürgersinn und Integration von Jugendlichen in den Arbeitsmarkt durch Mobilität, das sind die Ziele eines neuen Pilotprojekts der EU. Es sollen stabile Netzwerke für den Austausch von Auszubildenden aufgebaut werden.

[Europäische Kommission: Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen](#)

Ausbildung: Migrationshintergrund erschwert Stellensuche

60 Prozent der Betriebe haben noch nie einem Jugendlichen mit Migrationshintergrund eine Ausbildungsstelle gegeben. Das hat eine aktuelle Unternehmensbefragung der Bertelsmann-Stiftung ergeben.

71 Prozent der Bewerberinnen und Bewerber mit Migrationshintergrund, die einen mittleren Bildungsabschluss haben, finden keinen Ausbildungsplatz. Gegen die Einstellung von Azubis mit ausländischen Wurzeln sprechen nach Angaben der Unternehmen die Sorge vor Sprachbarrieren (38 Prozent) und kulturellen Unterschieden (14,7 Prozent) [Bertelsmann-Stiftung: Migrationshintergrund erschwert Suche nach Ausbildungsplatz](#)

Sprachen

Deutsch

Hörstück von Vorleser.net Unter der Windhose Karl May

Sprecher: Philipp Oehme Spieldauer: 56m:11s

https://www.vorleser.net/may_shatterhand_windhose_hoerbuch/hoerbuch.html

Lampenfieber: Eine erotische Kriminalgeschichte als Hörbuch:

Eine von insgesamt 99 Erotischen Kriminalgeschichten des Dadaisten Walter Serner, die in der Tradition expressionistischer Grotteskprosa steht.

<https://www.vorleser.net/serner-walter-erotische-kriminalgeschichten-lampenfieber/hoerbuch.html>

Rainer Maria Rilke Die goldene Kiste

Der kleine Willy wird geradezu magisch von der Schaufensterauslage eines Bestatters angezogen ...

<https://www.vorleser.net/rilke-goldene-kiste/hoerbuch.html>

Christian Friedrich Hebbel [Anna](#)

Erzählung um die junge Magd Anna, die sich folgschwer gegen Übergriffe ihres Dienstherrn wehrt

https://www.vorleser.net/hebbel_anna_hoerbuch/hoerbuch.html

Jonathan Georg Heym

Sprecher: Ryo Takeda Spieldauer: 25m:57s Dateigröße: ca. 18,2 MB

Jonathan, ein junger Seemann aus Hamburg, liegt nach einem Betriebsunfalls mit gebrochenen Beinen im Krankenhaus. https://www.vorleser.net/hey_m_jonathan_hoerbuch/hoerbuch.html

Deutsch als Zweitsprache

Pasch-Net_ Die Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“

PASCH steht für die Initiative „Schulen: Partner der Zukunft“. Sie vernetzt weltweit mehr als 1.800 Schulen, an denen Deutsch einen besonders hohen Stellenwert hat. PASCH ist eine Initiative des Auswärtigen Amtes in Zusammenarbeit mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA), dem Goethe-Institut (GI), dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) und dem Pädagogischen Austauschdienst (PAD) der Kultusministerkonferenz. <http://www.pasch-net.de/>

Unterrichtsmaterialien auf dieser Seite: <http://www.pasch-net.de/pas/cls/leh/unt/deindex.htm>

z.B. Handreichungen für Deutsch-AG's : http://www.pasch-net.de/pro/faq/kulturweit-Freiwillige_PASCH.zip

Deutschlandposter: Unterrichtsideen

http://www.pasch-net.de/pro/pas/cls/leh/unt/sul/dep/Deutschlandposter_50_Unterrichtsideen_20_05.pdf

Kalender Arbeitswelten

Bewerbung, Ausbildung, Berufe – der Kalender 2016 des Goethe-Instituts stellt Arbeitswelten in Deutschland

vor und bietet vielfältige Anregungen für den Deutschunterricht von Sprachniveau A1 bis B2.

<http://www.pasch-net.de/pas/cls/leh/unt/de3379157.htm>

DFU-Cockpit

Das DFU-Cockpit stellt den Kolleginnen und Kollegen an Auslandsschulen Unterrichtsmaterial für den deutschsprachigen Fachunterricht (DFU) zur Verfügung. Zurzeit gibt es Materialien zu den DFU-Fächern Biologie, Chemie und Physik:

DFU-Cockpit ist die "Schwesterseite" von Chemie-Cockpit.de. Beide Seiten sollen als Portal zum Austausch von Ideen, Konzepten, Arbeitsblättern und sonstigen Unterrichtsmaterialien dienen.

<http://www.dfu-cockpit.de/mediawiki-1.9.3/index.php?title=Hauptseite>

Free German Lessons: http://www.openculture.com/free_german_lessons

Deutsch – warum nicht? – [Web Site](#) An extensive collection of introductory German lessons put together by DW.

Audio Trainer – [Web site](#) Helps you learn basic vocabulary that is useful for everyday life and improve your pronunciation. The 100 lessons are the result of a collaborative effort between Deutsche Welle and the Goethe-Verlag.

Deutsch im Blick – [Web site](#) A free online textbook for learning German from the University of Texas. It's the web-based first-year German program developed and in use at the university.

Dialogue for German Learners: Beginner's Level – [iTunes Free](#)

Created by the University of South Wales, these dialogues will help you to practice and consolidate some of the language skills you are learning, either as part of a language course or as something you need for your work.

Mission Berlin – [iTunes Free](#) – [Web](#) – [RSS](#) Learn German through a mystery adventure. Created by Deutsche Welle.

Basic German – [Web site](#) A web-application developed by the University of Cambridge Language Centre for basic level students of German. It focuses on listening and reading skill but it also includes many activities that help learners prepare for speaking and writing.

Radio D – [Series 1 iTunes](#) – [Series 2 iTunes](#) – [Series 1 RSS](#) – [Series 2 RSS](#)

German for beginners: Paula and Philipp are Radio D reporters who have several mysterious cases to investigate. Join them as their research takes them across — and learn German along the way! **Slowly Spoken News** – [iTunes Free](#) – [Feed](#)

Deutsche Welle provides a nightly news broadcast in German that's spoken slowly

Talk German – [Web Site](#) A lively introduction to German by the BBC. Presented in ten short parts.

Deutsch – Lernen – [Text](#) 10 German lessons for total beginners and 24 German grammar lessons. No audio; text only.

Deutsch Interaktiv – [Web](#) 30-part self-study course in German. Features authentic videos, slideshows and audio texts that convey a vibrant picture of life in Germany, Austria and Switzerland. by Deutsche Welle.

Duolingo German – [Web Site](#)

A popular free language-learning and crowdsourced text translation platform. As users progress through lessons, they simultaneously help to translate websites and other documents. Check out Duolingo's [iPhone](#) and [iPad](#) apps.

Foreign Service Institute German Programmed Introduction – [Web site](#)

The text (PDF) and tapes (MP3) present, in a programmed learning style, the structural features and vocabulary contained in the first six units of the FSI German Basic Course. Serves to accelerate the progress of students who subsequently move to the Basic Course.

Foreign Service Institute German Basic Course – [Web site](#) Two textbooks (PDF) and 24 audio lessons

Foreign Service Institute German Fast – [Web site](#) Textbook (PDF) and ten audio lessons (MP3).

Foreign Service Institute German Headstart – [Web site](#) Textbook (PDF) and fourteen audio lessons (MP3).

GermanPod 101 – [iTunes Free](#) – [RSS](#) Offers materials for beginners, intermediate and advanced.

German Podcast.de – [iTunes Free](#) – [Web Site](#) – [RSS](#)

GermanGrammar – [iTunes Free](#) – [Feed](#) – [Web Site](#) German grammar lessons aimed at American students.

Lernen Wir Deutsch – [iTunes Free](#) – [Feed](#) – [Web Site](#)

Presented in video, these "vodcasts" get high marks for being not only educational but also very entertaining.

MyDailyPhrase.com – [iTunes Free](#) – [Feed](#) Learn German phrase by phrase over a course of 20 weeks.

One Minute German – [iTunes Free](#) – [Feed](#) Presented by the Radio Lingua Network

Slow German – [iTunes Free](#) – [Feed](#) – [Web Site](#) Annik Rubens reads slowly and clearly

Online-Linksammlung: Asyl, Flucht, sprachliche Bildung

<http://bimm.at/bimm-linksammlung-asyl-flucht-sprachliche-bildung-2-2/>

Das BIMM ist Netzwerk und Informationsdrehscheibe aus Graz zur Professionalisierung des Lehrens und Lernens in den Bereichen Interkulturalität, Migration und Mehrsprachigkeit.

Deutsch als Fremdsprache auf dem deutschen Bildungsserver

<http://www.bildungsserver.de/Deutsch-als-Fremdsprache-Materialien-3305.html>

Englisch und andere Fremdsprachen

Aprilscherz auf Französisch Poisson d'avril !

Den Aprilscherz gibt es auch in Frankreich - allerdings hat er bei unseren linksrheinischen Nachbarn die Form eines Fisches: Ausgeschnittene Papierfische werden heimlich an die Rücken der Mitmenschen gehaftet, was natürlich zur allgemeinen Erheiterung beiträgt.

http://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/franzoesisch/landeskunde/leben/saisons_et_fetes/poisson/index.html

Mathematik, Naturwissenschaften, Biologie

Ihr Smartphone als Erdbebensensor

Mit der App "MyShake" können Sie sich an der Erforschung von Erdbeben beteiligen. Schalten Sie die App ein und legen Sie Ihren Androiden flach auf einen Tisch. Ihr Gerät erkennt Erschütterungen mit seinen Sensoren und meldet diese an die Forscher der Universität Berkeley.

Die freie und interaktive Bildungsplattform Serlo

Die preisgekrönte Bildungsplattform Serlo hat es sich zum Ziel gesetzt, professionellen Unterricht zu unterstützen, vor allem aber Schülern als Nachschlagewerk zu dienen und sie in ihrem Lern- und Übungsprozess zu begleiten. Dafür bietet Serlo **einfache Erklärungen, Kurse, Lernvideos, Übungen und Musterlösungen. Alle Inhalte, die auf Serlo erstellt werden, stehen unter freier Lizenz**, dürfen kopiert, verändert und weiterverbreitet werden – derzeit 840 Artikel, 4.600 Aufgaben mit Musterlösungen sowie 120 Videos. Der **Fokus liegt dabei auf dem Fach Mathematik, andere MINT-Fächer befinden sich im Aufbau**. Im Fach Biologie gibt es bereits [Informationen zur Anatomie des Menschen](#), die in Zusammenarbeit mit der Siemens Stiftung entstanden sind. <https://de.serlo.org/>

temoa – OER aus Lateinamerika

OER in spanischer und englischer Sprache bietet temoa, ein Projekt des Center for Innovation in Technology and Education an der mexikanischen Universität Tecnológico de Monterrey. Das Portal richtet sich primär an Lehrkräfte und weist ein breites Themenangebot auf, **unter anderem eine Vielzahl an naturwissenschaftlichen Medien**. Die Nutzer können sich zudem ein eigenes Profil anlegen oder die Ressourcen bewerten. <http://www.temoa.info/>

View resources by subject

- Arts, Architecture & Applied Arts Business & Economics Engineering & Applied Sciences
- General Health Sciences History & Archaeology Journalism & Communications
- Languages & Literatures Law, Politics & Government Music, Dance, Drama & Film
- Philosophy & Religion Sciences Social Sciences

Radioaktive Strahlung messen

Safecast ist ein weltweites Projekt, in dem Freiwillige radioaktive Strahlungswerte messen und in eine Datenbank eintragen. Damit das funktioniert und die Daten verlässlich sind, hat das Projekt einen professionellen Geigerzähler entwickelt: den bGeigie. Sie können den Bausatz für 500 Dollar bei Amazon kaufen. Sparfüchse verwenden statt dessen das SmartLab FTLab Modul für rund 30 Euro.

<http://blog.safecast.org/>

Quarx – mehr zu Biologie, Physik, Chemie

Antimaterie, Zeitreisen oder Schwarze Löcher: Die drei Teenager Charm, Bottom und Strange stellen mit ihren Superkräften die Gesetze der Physik auf den Kopf und sorgen für jede Menge Chaos. Naturwissenschaft mit spektakulären Computereffekten und sympathischen Protagonisten.

<http://www.srf.ch/sendungen/myschool/quarx>

Hinweise zu Sendungen und begleitendes Unterrichtsmaterial

Technisches Museum Wien öffnet Archiv- und Objektdatenbank

Am 22. Januar 2016 öffnete das Technische Museum Wien (TMW) seine Objekt- und Archivdatenbank für den Online-Zugang. Alle Interessierten haben damit die Möglichkeit, uneingeschränkt zu recherchieren, aber auch aktiv Wissen einzubringen. <http://www.technischesmuseum.at/online-sammlung/site/default.aspx>

<http://www.technischesmuseum.at/online-sammlung/site/default.aspx#/includes/viewDetail.htm?mode=search&facets=>

Ein Rätsel-Ralley- Generator steht online zur Verfügung

Über 640 Fragen und Aufgaben quer durch alle Ausstellungen warten darauf, gelöst zu werden. Stellen Sie sich Ihre eigene, knifflige Rätselralley durch das Technische Museum Wien zusammen oder nutzen Sie eine der zahlreichen Vorlagen. <http://www.technischesmuseum.at/raetselralley/rallye-generator>

Mathematik

GRIPS Mathe Alle Lektionen im Überblick (Bayrischer Rundfunk)

In Mathe verstehst du nur Bahnhof? Keine Sorge, Sebastian Wohlrab und seine Schüler helfen dir weiter. Begleite sie an viele spannende Orte, zum Beispiel in ein Fußballstadion, eine Schreinerei oder in eine Flugwerft. Du wirst staunen, wo du im Alltag überall auf Mathematik triffst.

<http://www.br.de/grips/faecher/grips-mathe/grips-mathe100.html>

Der Goldene Schnitt fasziniert die Menschheit seit Generationen. Wir begegnen ihm in der Mathematik, in der Kunst, in der Architektur und in der Natur. Der Webquest über den Goldenen Schnitt soll den Schülerinnen und Schülern Anregungen geben, sich mit den vielfältigen Eigenschaften und Anwendungsgebieten des Goldenen Schnittes zu beschäftigen.

http://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/mathematik/gleich/verh/webquest_goldener_schnitt/index.html/details/

Chemie-Physik

Astronomie

Biologie

Interaktive Whiteboards – das interaktive Klassenzimmer

Informatik- Informationstechnische Grundbildung (s.a. Medienpädagogik)

Das Internet der Dinge fängt an, uns auszuspionieren. Damit werden wir alle endgültig zu Insassen des globalen "Big Brother"-Containers, *meint Thomas Ammann*.

Wie Sicherheitslücken alles außer Kontrolle geraten lassen könnten:

<http://www.stern.de/digital/thomas-ammann/shodan--die-gefaehrlichste-suchmaschine-der-welt---eine-kolumne-von-thomas-ammann-6689292.html>

Kostenloses Handbuch zum Download: Making mit Kindern und Jugendlichen

Es gibt viele Maker-Projekte, die Kinder und Jugendliche mit viel Spaß und etwas Anleitung selbst nachbauen können. Eine pädagogisch fundierte Beschreibung von 33 solcher Vorhaben gibt es jetzt gratis zum Download.

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Kostenloses-Handbuch-zum-Download-Making-mit-Kindern-und-Jugendlichen-3121647.html> Wer gerne mit Kindern und Jugendlichen bastelt, lötet, programmiert oder sonstwie kreativ ist, hat jetzt Zugriff auf umfassendes Material: Die Herausgeberinnen und Herausgeber Sandra Schön, Martin Ebner und Kristin Narr haben ihr Handbuch zum kreativen digitalen Gestalten mit dem Titel "[Making-Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen](#)" veröffentlicht. Das Handbuch hat 248 Seiten, beschreibt 33 Projekte und steht vollständig als PDF unter Creative-Commons-Lizenz zum [Download](#) http://www.bimsev.de/n/userfiles/downloads/making_handbuch_online_final.pdf

Programmieren mit Bee-Bot

Das Kinderlabor hat in seinem Programm «Programmieren für Kinder» ein neues Angebot für Kindergärten und Primarschulen (1./2. Klasse) aufgebaut. Bee-Bot, der kleine Bodenroboter in Bienenform, kann mit Hilfe von vier Programmier Tasten so programmiert werden, dass er kleine Aufgaben löst.

<http://kinderlabor.ch/informatik-fuer-kinder/die-bienenroboter-sind-da>

Cybermobbing: Beleidigungen im Netz vermeiden

Das Internet bietet viele Chancen, die Kommunikation mit anderen Menschen einfacher, und schneller zu gestalten – im positiven, aber leider auch im negativen Sinne. Cybermobbing beispielsweise ist ein Phänomen, das besonders bei Kindern und Jugendlichen auftritt. Die Initiative klicksafe

<http://www.klicksafe.de/themen/kommunizieren/cyber-mobbing/cyber-mobbing-zahlen-und-fakten/> führt auf, dass 38 Prozent der Jugendlichen jemanden kennen, der schon einmal Opfer von Beleidigungen oder Verleumdungen über das Internet wurde. 17 Prozent der Altersgruppe der 12- bis 19-Jährigen waren sogar selbst davon betroffen. Für Jugendliche kann Mobbing im Netz schwerwiegende Folgen haben...

Mit welchen Maßnahmen sich Cybermobbing vermeiden lässt, erfahren Sie auf der BSI für Bürger-Webseite

<https://www.bsi-fuer-buerger.de/BSIFB/DE/Service/Aktuell/Informationen/Artikel/Cybermobbing.html>

PIN-Management: Kostenloses Infomaterial der TU Darmstadt

Informatiker der TU Darmstadt haben auf Basis von Benutzerstudien und Umfragen Tipps erarbeitet, mit denen Anwender ihre PIN-Sicherheit erhöhen können. Eine Privatsphären-freundliche Android-App zeigt auf, wie sich Nutzer eine PIN besser merken können. Das Informationsmaterial steht kostenlos zum Download

<https://www.secuso.informatik.tu-darmstadt.de/de/secuso/neuigkeiten/einzel-ansicht/artikel/wie-merke-ich-mir-meine-pin-einfache-sicherheitstipps-fuer-besseres-pin-management-german-only/> bereit.

Code your Life

Wie programmiert man eine digitale Schildkröte, damit sie auf dem Bildschirm ein farbiges Quadrat zeichnet? Diese und andere Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler bei Workshops der Initiative „Code your Life“, bei denen Medien. <https://www.microsoft.com/de-de/politik/initiativen/code-your-life.aspx>

<http://code-your-life.org/>

Mit dem Handbuch und dem "Code your Life" Basiscurriculum kann nun jeder von den positiven Erfahrungen der Initiative profitieren und selbst mit den eigenen Lerngruppen ins Programmieren einsteigen.

http://www.code-your-life.org/Lehrmaterial/1211_Einfuehrung.htm Handbuch für das Programmieren mit

Kindern: <http://www.code-your-life.org/Lehrmaterial/mediabase/pdf/2058.pdf>

The Foos Curriculum – Einführung in die Programmierung für Kinder von 5 bis 10 Jahren

Codespark Leitfaden für Lehrende

<http://thefoos.com/wp-content/uploads/2015/11/Hour-of-Code-Curriculum-German.pdf>

zur Webversion <http://thefoos.com/webgl/>

Programmieren lernen als Kinderspiel Hour of code <http://thefoos.com/hour-of-code/>

Die Hour of Code ist eine weltweite Bewegung, die Millionen von Schülern in über 180 Ländern erreicht. Jeder kann eine Hour of Code veranstalten - egal wo. Hierzu stehen einstündige Tutorials in über 40 Sprachen zur Verfügung. Vorkenntnisse sind keine nötig. Alter 4 bis 104.

Stunde der Code: Benutze Codeblöcke, um Steve oder Alex auf ein Abenteuer durch diese Minecraft-Welt zu schicken. <https://code.org/mc>

Oder in der StarWars-Welt: <https://studio.code.org/s/starwarsblocks/stage/1/puzzle/1>

Digital kompetent – Computer, Web und Office-Anwendungen smart und sicher nutzen

Buchbegleitpakete für Publikationen des Herdt-Verlages

<http://buchplus.herd.com/digkom-w8o13/index.html>

Buchplus – Medienpakete: Einsteigen, lernen, nachschlagen <http://buchplus.herd.com/>

Word 2013 – Basiskompetenzen: Prüfen Sie mit diesem Wissenstest, ob Sie die wesentlichen Grundlagen von Word 2013 verstanden haben und nun fit für weiterführende Techniken sind.

<http://buchplus.herd.com/ww2013/Wissenstests/Basiskompetenzen/index.html#/quiz>

Word 2013 – Formatvorlagen: Prüfen Sie mit diesem Wissenstest, ob Sie die wesentlichen Grundlagen von Formatvorlagen in Word 2013 verstanden haben.

<http://buchplus.herd.com/ww2013/Wissenstests/Formatvorlagen/index.html#/quiz>

Cyberwar: 7 Dinge die sie wissen sollten

Aus der WDR-Serie „Quarks & Caspers“ (43min) – profund dargestellt:

Computer steuern unser Leben. Sie vermitteln Telefongespräche und zahlen uns Geld am Automaten aus. Sie steuern Atomkraftwerke und Kläranlagen. Unsere digitalisierte Gesellschaft birgt damit Risiken: Stromausfälle oder sich selbst zerstörende Industrieanlagen sind so gefährlich wie ein bewaffneter Konflikt.

<http://www.ardmediathek.de/tv/Quarks-Co/Cyberwar-7-Dinge-die-Sie-wissen-sollt/WDR-Fernsehen/Video?bcastId=7450356&documentId=34115264>

Handbuch: Making a MOOC

Einen gut funktionierenden MOOC zu entwickeln ist eine echte Herausforderung. Die [TU München \(TUM\)](http://www.tum.de) hat in diesem Bereich viele Erfahrungen gesammelt und diese in einer [praktischen Handreichung](#) zusammengefasst. Die praxisorientierte Anleitung wurde zwar ursprünglich für den internen Gebrauch in der TUM entwickelt, ist mit den prägnanten Erklärungen und durchdachten Checklisten aber sicherlich eine große Hilfe für alle, die selbst einen MOOC entwickeln möchten.

https://hochschulforumdigitalisierung.de/sites/default/files/dateien/2016_TUM_MOOC_Handbook.pdf

<https://hochschulforumdigitalisierung.de/de/news/handbuch-making-mooc-tum>

Religion, Ethik

Michael Bauer, Arik Platzek **Bericht zur Benachteiligung nichtreligiöser Menschen in Deutschland**

<http://www.glaeserne-waende.de/media/2015/08/Glaeserne-Waende-2015-web.pdf>

<http://detektor.fm/gesellschaft/konfessionsfreie-deutschland>

Die kompakte Broschüre beschreibt auf rund 100 Seiten, in welchen Bereichen Bürgerinnen und Bürger ohne religiöses Bekenntnis benachteiligt werden und verweist auf aktuelle Konfliktfelder. Sie erläutert politische und rechtliche Hintergründe des Status quo und nennt Fallbeispiele.

http://www.deutschlandfunk.de/humanistischer-verband-religionsfreiheit-fuer-religionslose.886.de.html?dram:article_id=331163

OER: Metaplan für die Unterrichtsplanung

17. März 2016 Jörg Lohrer

Für den neuen Bildungsplan in Baden-Württemberg hat Jörg Lohrer die inhaltsbezogenen Kompetenzen für Klasse 5/6 Evangelische Religion in einem Metaplan erstellt:

<http://empeiria.github.io/metaplan/>

Die Idee dahinter ist, dass Lehrerinnen und Lehrer mit dem Kartensatz ihren Unterricht planen können.

Du kannst selbst weitere Kärtchen erzeugen und die eigene Zusammenstellung als EINE html-Datei einfach abspeichern. Das funktioniert dann im Browser (Firefox, Chrome, ...) selbst in der Schule. Also auch ohne Internet... <http://news.rpi-virtuell.de/2016/03/17/oer-metaplan-fuer-die-unterrichtsplanung/>

hanisauland.de: Einführung in das Christentum Wie ist das Christentum entstanden? Was glauben Christen? Was sind die Unterschiede zwischen Katholiken und Protestanten? Wie nah sind sich Kirche und Staat? Hier finden Kinder und Jugendliche Antworten auf diese und viele weitere Fragen.

<http://www.hanisauland.de/spezial/einfuehrung-christentum>

Musik, Kunst, Sport

Mediterrane Kultur **Neuer Beitrag: «Mare Nostrum – Ein Konzert. Eine Reise.»**

Der katalanische Musiker Jordi Savall und sein Ensemble zeigen Jugendlichen in Buchs, wie mediterrane Kultur klingt. Beim persönlichen Treffen erfahren die Lernenden mehr über die Künstler und deren Heimat, bevor sie sich selbst auf eine Reise ans Mittelmeer machen. 7. März, um 9.00 Uhr auf SRF 1. Stufe: Sek I, Sek II.

<http://www.srf.ch/sendungen/myschool/mare-nostrum-ein-konzert-eine-reise>

Ungewöhnlicher Schulstoff **Programmhinweis: «Lektion Dada – Anti-Kunst macht Schule»**

Mit eigenen Lyrik-, Readymade- und Performance-Experimenten proben Jugendliche, wie mit Dada der Rahmen von etablierten Konzepten gesprengt werden kann. Dabei erweist sich die revolutionäre Kunstbewegung als idealer Unterrichtsstoff. 11. März, um 9.40 Uhr auf SRF 1. Stufe: Sek I, Sek II. [mehr](#)

Stille Künstlerin **Programmhinweis: «Die bekannte Unbekannte – Sophie Taeuber-Arp»**

Dada-Künstlerin, Architektin und Designerin: Sophie Taeuber-Arps Schaffen war vielfältig und radikal. Obwohl sie zu den bedeutendsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts zählt, wissen nur wenige Genaueres über ihr Leben und Werk. 10. März, um 9.00 Uhr auf SRF 1. Stufe: Sek I, Sek II. [mehr](#)

Termine – Wettbewerbe**"Vielfalt inklusive"**

Zusammen mit der Evangelischen Akademie Loccum und der Hamburger Landeszentrale für politische Bildung laden wir am 21. April 2016 zu einer vielfach noch ungewöhnlichen Veranstaltung ein. Unter dem Motto "Vielfalt inklusive" richten wir mitten in Hamburg ein eintägiges Barcamp zu Inklusion in der politischen Jugendbildung aus. <http://www.barcamp-vielfalt-inklusive.de/programm/>

Fachtagung: Aktuelle Entwicklungen der Pränataldiagnostik und Inklusion: Zusammenhänge und Widersprüche – Berlin, 7. - 8. Juni 2016

Die Pränataldiagnostik ist nach wie vor das größte Anwendungsfeld genetischer Diagnostik und gehört inzwischen zur Normalität der Schwangerschaft. Mit der NIPD ist erstmals ein Screening für alle Schwangeren möglich, das mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit die untersuchten genetischen Auffälligkeiten entdeckt. Dies wirft Fragen der ethischen Legitimation auf.

<http://www.imew.de/de/startseiteaktuelles/>

<https://www.lebenshilfe.de/weblication/grid5/apps/newsletter/index.php?action=showNewsletterWeb&path=/de/newsletter&newsletterid=57bb4ed3521edd9ba18676b177096b0c&nfi=sn3bd5ccf08893018d8a7b034ed3521e&email=Hans.Horvath@googlegmail.com&unsubscribeid=ff4d5fbbafdf976cfdc032e3bde78de5>

Bildungspolitik**Neuer OECD-Bericht bescheinigt Deutschland Fortschritte bei noch großem Handlungsbedarf**

13 Millionen Jugendliche scheitern an einfachsten Aufgaben

<http://www.welt.de/wirtschaft/karriere/bildung/article152050673/13-Millionen-Jugendliche-scheitern-an-einfachsten-Aufgaben.html>

Jeder vierte 15-Jährige in der OECD versagt bei leichten Aufgaben, so eine Pisa-Studie. Das ist fatal. Würden sich die Länder besser um Problemschüler kümmern, hätte das Effekte auf die Wirtschaft.

Zusammenfassung der Studie: http://www.keepeek.com/Digital-Asset-Management/oecd/education/low-performing-students/executive-summary_9789264250246-2-en#page1

<http://www.oecd.org/berlin/publikationen/low-performing-students.htm>

Low-Performing Students - Why They Fall Behind and How To Help Them Succeed. Download:

http://www.oecd-ilibrary.org/education/low-performing-students_9789264250246-en

Lehrerkooperation in Deutschland - Eine Studie zu kooperativen Arbeitsbeziehungen bei Lehrkräften der Sekundarstufe 1 (Studie der Bertelsmannstiftung, 2016) Inklusion fördert die Zusammenarbeit, Kooperation an Gymnasien am schwächsten ausgeprägt.

<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/lehrerkooperation-in-deutschland/>

https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/GrauePublikationen/Studie_IB_Lehrerkooperation_in_Deutschland_2016_final.pdf

Schulentwicklung und Perspektiven eines Berufskollegs

Dieses Kapitel 4 stellt die wesentlichen programmatischen Ansätze des Herwig-Blankertz Berufskollegs für den Zeitraum von 2014 – 2018 vor. <http://www.hb-bk.de/fileadmin/Daten/Dokumente/Perspektiven.pdf>

Digitale Perspektiven für die Schulentwicklung

Befunde der Studien ICILS 2013 und Schule digital – der Länderindikator 2015 Dr. Ramona Lorenz didacta – 17. Februar 2016. Dr. Ramona Lorenz leitete die Studie "Schule digital - Der Länderindikator 2015". In dieser Studie wurde eine hohe Diskrepanz zwischen den Bundesländern festgestellt, was die Nutzung digitaler Medien in Schule und Unterricht anging. In ihrem Kurzvortrag (Präsentationsfolien bereits vorab als Download) geht Sie besonders auf das Thema Schulentwicklung in einer digitalen Welt ein. - See more at:

<http://www.itslearning.de/digitale-perspektiven-schulentwicklung#sthash.kQ1ZNRZq.dpuf>

http://www.itslearning.de/Websites/itslearninggermany/Blog/5140864/Vortrag_Lorenz_didacta_17.02.2016_final.pdf

Unterrichtsentwicklung im Team

http://www.beltz.de/fileadmin/beltz/aktionen/Paedagogik_Unterrichtsentwicklung.pdf

Wissenschaftliche Begleitung Gemeinschaftsschulen Baden-Württemberg

<http://www.uni-tuebingen.de/fakultaeten/wirtschafts-und-sozialwissenschaftliche-fakultaet/faecher/erziehungswissenschaft/abteilungen/schulpaedagogik/forschungsstelle/forschungsprojekte/wissenschaftliche-begleitung-gemeinschaftsschulen-baden-wuerttemberg.html>

<http://www.uni-tuebingen.de/fakultaeten/wirtschafts-und-sozialwissenschaftliche-fakultaet/faecher/erziehungswissenschaft/abteilungen/schulpaedagogik/forschungsstelle/forschungsprojekte/wissenschaftliche-begleitung-gemeinschaftsschulen-baden-wuerttemberg.html>

Links & Downloads

- ["Flyer zum Projekt WissGem"](#)
- [Richtigstellung zum Artikel „Schwäbisches Himmelfahrtskommando“ in der FAZ vom 16. August 2015](#)
- [Abschlussbericht WissGem \(Kurzbericht, Januar 2016\) 76 Seiten](#)

Zwischenbericht des Forschungsprojekts Gemeinschaftsschule vom Januar 2015 (259 Seiten):

<http://www.km-bw.de/site/pbs-bw-new/get/documents/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/KM-Homepage/2015%20Teaserbox/Zwischenbericht.pdf>

<http://www.swp.de/ulm/nachrichten/suedwestumschau/Nicht-besser-als-andere-Schularten;art4319,3641026>

Muslime auf dem Arbeitsmarkt

Mangelnde Sprachkenntnisse, traditionelle religiöse Wertvorstellungen und begrenzte interethnische Kontakte **hemmen weit mehr** die Arbeitsmarktteilnahme von muslimischen Migranten in Europa als ethnische Diskriminierung. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie von Ruud Koopmans, dem Leiter der Abteilung Migration, Integration, Transnationalisierung am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB). Für die Untersuchung wurden 7.000 Personen in sechs europäischen Ländern (Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, Großbritannien, Belgien und der Schweiz) befragt, die in vier mehrheitlich muslimische Migrantengruppen sowie eine nichtmuslimische Vergleichsgruppe ohne Migrationshintergrund aufgeteilt wurden. Eine Zusammenfassung der Studienergebnisse wurde in dem gerade erschienenen Forschungsmagazin WZB-Mitteilungen unter dem Titel

„**Auch Kultur prägt Arbeitsmarkterfolg. Was für die Integration von Muslimen wichtig ist**“ veröffentlicht.

https://www.wzb.eu/sites/default/files/publikationen/wzb_mitteilungen/koopmans14-17151-webpdf-2.pdf

Die Studie ist unter dem Titel „**Does Assimilation Work? Sociocultural Determinants of Labour Market Participation of European Muslims**“ im Journal of Ethnic and Migration Studies (2016, Volume 42, No. 2, pp. 197-216) erschienen. <http://www.tandfonline.com/doi/pdf/10.1080/1369183X.2015.1082903>

Das Märzheft der WZB-Mitteilungen beschäftigt sich in zahlreichen aktuellen Studien und Essays mit dem Thema „**Flucht, Aufnahme, Abwehr. Die herausgeforderte Gesellschaft**“

<https://www.wzb.eu/de/publikationen/wzb-mitteilungen/wzb-mitteilung/151>

Medienpädagogik

Individualisiertes Lernen im Rahmen von Schulentwicklung - Mehrwert durch digitale Medien?!

Vortrag im Rahmen der Grundsatztagung Hessischer Europaschulen aus dem Jahr 2013

<http://de.slideshare.net/mschiefner/individualisierung>

Medienkompetenz herausgegeben von die medienanstalten – ALM GbR

Bericht der Landesmedienanstalten 2015-16

<http://www.die->

[medienanstalten.de/fileadmin/Download/Publikationen/Medienkompetenzbericht/Medienkompetenzbericht_der_Medienanstalten_2016.pdf](http://www.die-medienanstalten.de/fileadmin/Download/Publikationen/Medienkompetenzbericht/Medienkompetenzbericht_der_Medienanstalten_2016.pdf)

Apps und Spiele Regierung wirbt offensiv für frühe Digitalisierung 14.03.16

Die Spieleindustrie will schon Dreijährige mit Sprechpuppen und Apps lernen lassen. Die Bundesregierung lässt dafür das pädagogische Gütesiegel verschwinden. Kritiker warnen vor psychischen Folgen.

<http://www.welt.de/politik/deutschland/article153268516/Regierung-wirbt-offensiv-fuer-fruehe-Digitalisierung.html>

Elternratgeber wieder da: Medien – aber sicher. Ein Ratgeber für Eltern

Bereits 70 000 Exemplare des kostenlosen Elternratgebers des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg haben Eltern bestellt. Ab sofort kann die Broschüre „Medien – aber sicher. Ein Ratgeber für Eltern“ mit aktualisierten Inhalten bestellt oder heruntergeladen werden.

<http://www.lmz-bw.de/elternratgeber.html>

http://www.lmz-bw.de/fileadmin/user_upload/Medienbildung_MCO/broschueren/Medien_aber_sicher_2015.pdf

Fachtagung: Medien? Aber klar! – Dokumentation und Beiträge

Persönlichkeitsrechte und Datenschutz in Zeiten von Big Data sowie der Umgang mit Smartphones und anderen Medien in der Schule standen im Fokus der Auftaktveranstaltung der regionalen

Medienkompetenztage am 17. Februar 2016 in Stuttgart.

<http://www.lmz-bw.de/auftakt-2016.html>

Medienkompetenz-Test

Pro Juventute entwickelt derzeit mit der PH Schwyz einen Test, der den Wissensstand von Schülerinnen und Schülern der 3. – 8. Klasse im Bereich Medienkompetenz nach Vorgaben des Lehrplans 21 evaluiert. Der interaktive Test wird voraussichtlich ab Herbst 2016 kostenlos zugänglich sein.

<http://www.projuventute.ch/Medienkompetenz-Test-fuer-Schu.3405.0.html?&L=0>

Fokus Lehrmittel - Ansprüche und Widersprüche

Ende Januar fand im Thurgau das 7. Lehrmittelsymposium der Interkantonalen Lehrmittelzentrale (ILZ) statt. Im Fokus stand neben der Lehrmittelkoordination auch die digitale Transformation im Bildungswesen.

Die Referate der Tagung stehen jetzt auf der Website der Veranstaltung zur Verfügung.

<http://www.ilz.ch/cms/index.php/dienstleistungen/lehmittelsymposien>

Youtube – gezielt Filme für den Unterricht finden

Die Hochschule Luzern gibt Tipps, wie man auf Youtube gezielt nach Videos für den Einsatz im Unterricht sucht. Dabei wird der Bereich «Youtube for Schools» erklärt und auf weitere Informationen zum Thema, wie beispielsweise das SRF mySchool-Dossier oder das Dossier der PH Luzern hingewiesen.

<https://blog.hslu.ch/ikwerkzeugkasten/2016/01/07/youtube-gezielt-filme-finden>

Schule digital

Ein deutsches Wissenschaftsteam hat letztes Jahr 1250 Lehrpersonen von weiterführenden Schulen zum Einsatz digitaler Medien im Unterricht befragt. Aufgrund dieser Studie wurde eine Liste mit Empfehlungen erarbeitet. An oberster Stelle steht dabei die übergreifende Einbettung von ICT in alle Fächer.

https://www.telekom-stiftung.de/sites/default/files/dts-library/materialien/pdf/schuledigital_2015_web.pdf

Lehren und Lernen mit Videos

Die Seite e-teaching.org gibt einen Überblick, wie Videos sinnvoll in der Lehre eingesetzt werden können. Wenn auch für die Hochschulstufe konzipiert, werden über die Einsatzmöglichkeiten von Videos hinaus viele Facetten des Einsatzes von Medien sowie didaktische Szenarien beleuchtet.

<https://www.e-teaching.org/praxis/themenspecials/lehren-und-lernen-mit-videos>

Lernstick Community-Treffen

Die Beratungsstelle Digitale Medien in Schule und Unterricht – imedias - der FHNW führt am 30. März 2016 in Solothurn ihr erstes Lernstick-Community-Treffen durch. Teilnehmende Schulen können sich dort mit Kolleginnen und Kollegen austauschen und vom direkten Kontakt mit den Entwicklern profitieren.

http://www.imedias.ch/projekte/lernstick/lernstick_community_treffen.cfm

Paint & MovieMaker: „Ich lege los!“

Unter diesem Motto bietet die Referenzgrundschule Wolfartsweier in Karlsruhe kurze, niedrigschwellige Weiterbildungseinheiten mit Praxisbezug für Lehrkräfte an. Los ging es mit Ideen für die Programme Paint und MovieMaker, mit denen Clown-Slideshows erstellt wurden.

<http://www.lmz-bw.de/medienbildung/aktuelles/mediaculture-blog/blageinzelsicht/2016/ich-lege-los-praxisnahe-fortbildungen-an-der-referenzgrundschule-wolfartsweier.html>

Computerspiele in der Kinderkultur

Wie gehen Kinder zwischen 8 und 14 Jahren mit Video- und Computerspielen um und wie empfinden und bewerten sie diese virtuellen Welten? Dabei geht es um die Nutzungshäufigkeit sowie die Spielvorlieben der Jugendlichen und ob daraus verschiedene Spielertypen identifiziert werden können.

http://www.lmz-bw.de/fileadmin/user_upload/Medienbildung_MCO/fileadmin/bibliothek/fromme_meder_vollmer_computerspiele/Fromme_Meder_Vollmer_Computerspiele_in_der_Kinderkultur.pdf

Big Data und Medienbildung

Welche Aspekte machen Big Data zum Thema für die kritische Medienbildung? Der Text bündelt Reflexionen, Positionen und Ansätze zum Umgang mit der gesellschaftlichen Revolution Big Data aus Perspektiven der medienpädagogischen Forschung.

http://www.lmz-bw.de/fileadmin/user_upload/Medienbildung_MCO/fileadmin/bibliothek/gapski_big_data/big_data_und_medienbildung.pdf

Medienstark – digitale Medien kompetent nutzen – Seite der Swisscom

Medienstark bietet Tipps für Medienerziehung im Alltag. Erfahren Sie, wie andere Familien mit Themen rund um Smartphone, Videogames, Internet, Cybermobbing und heiklen Situationen umgehen. Kurz: wie sie sich als Familie medienstark machen...

<https://www.swisscom.ch/de/medienstark.html>

7 Blogging Platforms for Teachers Compared and Ranked

<http://www.freetech4teachers.com/2016/02/7-blogging-platforms-for-teachers.html#.VshWJfnhCUk>

7 Tools for Creating Multimedia Quizzes Compared in One Chart

<http://www.freetech4teachers.com/2016/02/7-tools-for-creating-multimedia-quizzes.html>

Medienbildung für Jugendliche Sekundarstufe 1- kostenlos vom Herd-Verlag

http://files.herdtdownloads.de/dnl/downloadinfos/riot/flyer/HERDT_Medienbildung_Sekundarstufe.pdf

Aus Seite 3 findet sich ein Webcode zum Download weiterer Dateien zum Text.

Medienbildung für Kinder- Grundschule kostenlose Auszüge aus Publikationen des Herdt Verlages

http://files.herdtdownloads.de/dnl/downloadinfos/riot/flyer/HERDT_Medienbildung_Grundschule.pdf

http://www.meincomputerheft.de/tl_files/daten/Downloads/Curricula_MCH/Curriculum_MCH34.pdf

http://www.meincomputerheft.de/tl_files/daten/Downloads/Curricula_MCH/Curriculum_MCH12.pdf

http://www.herdtd.de/download?file=/media/595/52905007846627/gs-mch12_2013_imp_bu.zip

n21- Distanzlernen auf den friesischen Inseln

Abschlussbericht des Projekts „Schule für Distanzlernen Niedersachsen (SDLN)“ über die Schuljahre 2012/13 bis 2014/15

http://www.n-21.de/pics/medien/1_1436171463/Abschlussbericht SDLN_06-2015_web.pdf

Journalistisches Arbeiten in der Schule

http://www.nibis.de/uploads/1chaplin/NLQ_Broschuere_Medien-3.pdf

Olaf Zawacki-Richter, David Kergel, Norbert Kleinfeld, Petra Muckel, Joachim Stöter, Katrin Brinkmann (Hrsg.)

Teaching Trends 2014 Offen für neue Wege: Digitale Medien in der Hochschule Tagungsband Waxmann

https://www.uni-oldenburg.de/fileadmin/user_upload/c3/Teaching_Trends_2014/TT2014_Tagungsband.pdf

Schule digital – Der Länderindikator 2015 – Deutsche Telekomstiftung

https://www.telekom-stiftung.de/sites/default/files/dts-library/materialien/pdf/schuledigital_2015_web.pdf

Keine Ausstattung ohne pädagogisches Konzept....

DIGITALE MEDIEN UND DIVERSITÄT: Studentische Essays zum Thema Internet und die Gesellschaft Ilona Buchem, 2014 https://prof.beuth-hochschule.de/uploads/media/DigitalMedia_eBook.pdf

Gesundheit

Zur Einschätzung des Zika-Virus:

<http://news.doccheck.com/de/blog/post/3481-zikavirus-nachweis-im-foetalen-gehirn/>

Recht

Europäisches Datenportal geht offiziell live 19.02.2016

Das Europäische Datenportal hat offiziell seinen Betrieb aufgenommen. Rund 400.000 Datensätze zu 70 Kategorien sind im Portal abrufbar.

Zu den Kategorien zählen Agrarwirtschaft, Energie, Transport, Verkehr Bildung und vieles mehr. Die Datensätze entstammen aus den Behörden der Europäischen Union. Mit dem [Europäischen Datenportal](#) soll es eine zentrale Zugriffsmöglichkeit für die EU-Mitglieder geben <http://www.europeandataportal.eu/de/homepage>

Transparenz: Frankreichs freies Datenportal

Mit "Open Data" unterhält die französische Regierung ein Portal mit frei zugänglichen Datensätzen der öffentlichen Hand. <http://www.data.gouv.fr/fr/>

Erfolg für Open Data: Bundestag gibt tausende Gutachten frei 19.02.2016

Die Kampagne "Frag den Bundestag" hat einen Erfolg erzielt: Die Institution wird künftig tausende Gutachten des Wissenschaftlichen Dienstes auf ihrer Webseite veröffentlichen. <https://www.bundestag.de/ausarbeitungen>

Urheberrecht im Unterrichtsalltag

Oft möchten Lehrkräfte Bilder und Texte Dritter in eigene Arbeitsblätter einbinden und diese auch anderen Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung stellen. Was Sie bei der Nutzung fremder (auch "freier") Inhalte beachten müssen, findet sich im Online-Lernarchiv Medien und Urheberrecht für Sie zusammengestellt. Weitere Infos: <http://lernarchiv.bildung.hessen.de/medien/recht/urheberrecht/index.html>

Eltern haben kein Recht auf bestimmtes Schulbuch - Das Verwaltungsgericht Berlin hat entschieden, dass Eltern nicht verlangen können, dass in der Schule bestimmte Schulbücher verwendet werden.

http://www.kostenlose-urteile.de/VG-Berlin_VG-3-K-8415_Eltern-haben-kein-Recht-auf-bestimmtes-Schulbuch.news22178.htm

Lernmodul Urheberrecht

Dürfen Videos von Webplattformen wie z.B. YouTube in der Lernplattform der eigenen Schule eingebunden werden? Dürfen Bilder aus dem Internet für eigene Unterrichtsmaterialien verwendet werden? Auf solche Fragen gibt ein Selbstlernmodul der PH Thurgau zum Thema Urheberrecht im Unterricht Antwort.

<https://blog.hslu.ch/ikwerkzeugkasten/2016/01/28/urheberrecht-im-bildungsbereich-lernmodul-der-ph-thurgau>

Software, Hardware-Skripte

RoqueKiller ist ein kleines Freeware-Tool, das versteckte und schädliche Prozesse, Dienste und Anwendungen auf dem Computer aufspürt und entfernt.

<http://www.com-magazin.de/downloads/sicherheit/roquekiller-225843.html>

Günstige Gebraucht-IT in Schulen: Computerraum.info <http://www.computerraum.info/>

Anonym googlen mit Startpage: <https://www.startpage.com/>

Texte einlesen mit Gimage Reader:

Wenn Sie Papierdokumente mit einem Scanner einlesen, so liegen diese zunächst als Bilder vor. glmageReader macht Texte daraus.

<http://www.computerwissen.de/freeware-open-source/freeware-tipps/artikel/so-lesen-sie-texte-ein.html?rss2snl=1&cHash=fa1558d8b5b1a9f5b9668846a37f9737>

https://github.com/manisandro/gImageReader/releases/download/v3.1.2/gImageReader_3.1.2_qt5_x86_64.exe

So fügen Sie Landkarten in Dokumente (Libre Office) ein-

Die GeoMap-Erweiterung macht aus einer Adresse einen Stadtplanausschnitt.

Es ist ganz einfach: Sie markieren eine Adresse in Ihrem Dokument und klicken auf das GeoMap-Symbol. Es

erscheint ein Fenster, in dem als "Location" (also Ort) die markierte Adresse eingetragen ist (Straßennamen Ort) <http://extensions.libreoffice.org/extension-center/geomap>

Auf Profilangaben achten- was ein Schnüffeltool aus einem Facebook-Konto ausliest:

<https://inteltechniques.com/intel/osint/facebook.html>

<http://www.com-magazin.de/news/facebook/freies-fbi-tool-spaecht-facebook-nutzer-1079903.html>

Google Makes Its \$149 Photo Editing Software Now Completely Free to Download

Die Nik-Collection – Eindrucksvolle Bilder noch schneller erstellen

<http://www.openculture.com/2016/03/google-makes-its-149-photo-editing-software-now-completely-free-to-download.html>

<https://www.google.com/nikcollection/>

Software Used by Hayao Miyazaki's Animation Studio Becomes Open Source & Free to Download

This is software for producing a 2D animation. It is based on the software "Toonz", which was developed by Digital Video S.p.A. in Italy, customized by Studio Ghibli, and has been used for creating its works for many years. Dwango launches this OpenToonz project, in cooperation with Digital Video and Studio Ghibli.

This software can be used by anyone free of charge, no matter whether the purpose of use is commercial or not. This is available as an open source, so that users can modify its source code freely.

<http://www.openculture.com/2016/03/software-used-by-hayao-miyazakis-animation-studio-becomes-open-source-free-to-download.html>

<https://opentoonz.github.io/e/index.html>

Manfred Nodes

Fachberater Medienbildung

Staatliches Schulamt Darmstadt-Dieburg

Am Falkenhorst 8

64832 Babenhausen im April 2016